

Schwerpunkt
Kirchberg
ob der Donau
ab Seite 10

19.11.2025 / KW 47 / www.tips.at

-30%

Lagerware Gartengeräte

Abverkaufsaktion

KNEIDINGER 1880

...wir ziehen um...

-15%

SHOP Lagerware



Foto: VS St. Stefan am Walde

Spitzenschule Gemeinsam mit vier weiteren Schulen rittet die Volksschule St. Stefan am Walde um den Titel Spitzenschule. Die Schüler übersiedelten einen Ameisenhaufen. Jetzt kann für die Projekte abgestimmt werden.

Seite 22

Ein Traumjob für Stapler-Fan Alex

Seite 2

Tips Game.On

die regionale eSportsMesse
powered by

22.11.2025 • 10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz
Eintritt frei! gameon.tips.at

In Kooperation mit

EROTIK +FETISCH MESSE

WELS MESSE HALLE 21

21.-23.11.

www.erotik-messe.at

RSB
REGIONAL STADTBahn LINZ

PROJEKT-AUSSTELLUNG
REGIONAL-STADTBahn LINZ

19.11. – 21.11.25
JEWELLS 15:00 – 19:00 UHR

LENTOs KUNSTMUSEUM LINZ

schiene-ooe.at/rsb

Hörgeräte Seidl GmbH

Hörgeräte vom Profi!

ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at

Tanja Kübelböck
Hörgerätekustikerin

Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

GELUNGENE ZUSAMMENARBEIT

Mit Willenskraft und Teamgeist: Alex ist nun Teil des Holzmann-Teams

HASLACH/ST. STEFAN-AFIESL.

Alexander Rosenauer (26) aus St. Stefan-Afiesl hat dank seiner Ausdauer und der Offenheit der Haslacher Firma Holzmann den Weg vom geschützten Arbeitsplatz in eine fixe Anstellung am ersten Arbeitsmarkt geschafft.

von PETRA HANNER

Nach der Schulzeit war Alex aufgrund einer Halbseitenlähmung in geschützten Strukturen tätig – bei der FAB in Haslach und im Anschluss bei den Artega-Werkstätten von Arcus. Im Stefansplatzler in seinem Heimatort, wo er über eine Arbeitskräfteüberlassung tätig war, traf er öfters auf Günther Feilmayr, Standortleiter der Firma Holzmann in Haslach.

Aufgeben war keine Option

„Immer, wenn wir uns gesehen haben, hat Alex mich gefragt, ob er vielleicht einmal bei uns arbeiten darf“, erzählt Feilmayr, und Alex erklärt: „Ich wollte einfach einmal auch was anderes ausprobieren. Besonders das Fahren mit dem



V.l.: Günther Feilmayr, Alex Rosenauer und Karin Wurm freuen sich über eine gelungene Zusammenarbeit und den neuen Traumjob für Alex.

Foto: Hanner

Stapler hatte es mir angetan.“ „Seine Hartnäckigkeit und dass er einfach nicht aufgegeben hat, das hat mir so gefallen, dass ich mir schließlich dachte, wir müssen ihm eine Chance geben“, muss Feilmayr heute noch schmunzeln. Ein Gespräch mit Holzmann-Chef Daniel Schörgenhuber folgte, und so wechselte Alex vom Stefansplatzler zu Holzmann. „Von Anfang an hat es gepasst. Deshalb haben wir ihn nach eineinhalb Jahren in der Arbeitskräfteüberlassung mit Oktober 2025 fix übernommen“, freut sich Feilmayr. Für das Haslacher Unternehmen ist es nicht das erste Mal, das es soziale Verantwortung übernimmt: Schon lange arbeitet

Holzmann mit geschützten Mitarbeitern zusammen – erfolgreiche Übernahmen inklusive.

Voll integriert von Anfang an

Unterstützt wurde Alex auf seinem Weg nach Kräften von Artega, wo er sowohl den Autoführerschein als auch den Staplerschein absolvierten konnte. Für Sozialbegleiterin Karin Wurm ist seine Entwicklung ein besonderer Erfolg: „Er war vom ersten Tag an voll integriert bei Holzmann, wurde ganz selbstverständlich zu Weihnachtsfeiern und allen Teamaktivitäten eingeladen. Besser könnte es nicht sein.“

Im Logistikzentrum betreut Alex das Kleinteilelager, kommissio-

niert Ware und erledigt vor allem die Staplerarbeiten mit großer Begeisterung. „Die Kollegen schätzen seine offene Art und nehmen ihn, wie er ist. Wenn er Unterstützung braucht, sagt er es und alle packen mit an“, sagt Feilmayr. Auch Kritik könne Alex gut annehmen und umsetzen.

Für Alex selbst zählen neben der Arbeit in seiner neuen Vollzeitstelle selbst vor allem das gute Miteinander und die Nähe zu seinem Wohnort – und natürlich, dass jetzt deutlich mehr am Lohnzettel steht. Der Kontakt zu Artega bleibt nach wie vor bestehen: Alex schaut regelmäßig bei seinen früheren Kollegen vorbei und hält seine ehemaligen Betreuerinnen mit Anrufern am Laufenden.

Vorbild für Betriebe

„Wir würden uns wirklich mehr Partnerbetriebe wie Holzmann wünschen“, resümiert Karin Wurm. „Unternehmen, die Menschen mit Beeinträchtigungen Chancen eröffnen und ihren Beitrag zu einem inklusiven Arbeitsmarkt leisten. Alex Rosenauer und die Firma Holzmann zeigen, wie es geht!“ ■

SANIERUNGSVERFAHREN ANGESTREBT

Golfpark Böhmerwald ist insolvent

ULRICHSGBERG. Nach dem Brand des Restaurants im Golfpark in Ulrichsberg 2022 flossen Versicherungsleistungen nicht im erwarteten Ausmaß, sodass die Betreiber nach dem Wiederaufbau des Wirtshauses Insolvenz anmelden mussten.

von PETRA HANNER

Golfpark-Geschäftsführer Stephan Waltl bestätigt im Tips-Gespräch: „Wir sind wegen der Angelegen-

heit momentan im Rechtsstreit mit der Versicherung und wissen nicht, wie lange das noch dauert. Deshalb war uns eine Zwischenfinanzierung des Wiederaufbaus nicht möglich. Wir haben aber keine Schulden beim Finanzamt oder bei der Krankenkasse und die Pachten sind bezahlt. Allerdings konnten wir die Professionisten nicht bezahlen“, räumt Waltl ein. Von der Insolvenz betroffen ist die Betreibergesellschaft Böhmerwald Golfpark GmbH & Co KG, nicht aber



Geschäftsführer Stephan Waltl

die Zustimmung der Gläubiger und auf ein Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung.

Das neu eröffnete Wirtshaus und auch der Golfpark würden aber gut laufen, so Waltl: „Momentan haben wir noch bis Anfang Dezember Betriebsurlaub, aber dann geht es wieder voll dahin. Wir sind auch gut gebucht, was Weihnachtsfeiern betrifft.“

Auch der Betrieb im Golfclub und Freizeitpark bleibe wie gewohnt aufrecht. ■

GESUNDHEITSHOLDING

Nach Skandal nimmt Harnoncourt den Hut

ROHRBACH-BERG/LINZ. Nach dem Skandal um den Todesfall einer 55-Jährigen im Krankenhaus Rohrbach legte am Montag Franz Harnoncourt seine Funktionen als Vorsitzender der Geschäftsführung der OÖ. Gesundheitsholding und als Geschäftsführer des Kepler Uniklinikums zurück. Gleichzeitig hat die OÖG erste Ergebnisse einer Ablaufanalyse rund um den Todesfall veröffentlicht.

„Es ist mir offensichtlich nicht oder nicht ausreichend gelungen, die Weichen innerhalb der Organisation sowohl bei den Regionalkliniken als auch im Kepler Universitätsklinikum so zu stellen, dass die schwierigen Rahmenbedingungen für unsere Patienten und Mitarbeiter möglichst wenig zu spüren sind“, so Harnoncourt. Sein Vertrag wird vorzeitig aufgelöst. Er werde jedoch eine geordnete Übergabe sicherstellen, versichert Harnoncourt.

Erste Analyse liegt vor

Die Untersuchung der Abläufe zum Tod der 55-Jährigen im Klinikum Rohrbach hat der OÖG zu-



Franz Harnoncourt hat seinen Rückzug bekannt gegeben.
Foto: Volker Weihbold

folge ergeben, dass es keinen Anhaltspunkt für einen Fehler auf Ebene der Ärzte oder des Pflegepersonals gegeben hätte. Zwei Kernthemen, die der Aufsichtsrat kritisch anmerkte, seien aber die Schnittstellen und die Ablauforganisation. Dazu wurde ein Maßnahmenpaket geschnürt: Die OÖG werde gemeinsam mit anderen Bundesländern prüfen, wie eine bundeslandübergreifende Kapazitätsabstimmung gestaltet werden könne. Auch ein träger- oder sogar länderübergreifender Einsatz von OP-Personal sei erwägbar. ■

Alle Inhalte zum Thema



KONZERTWERTUNG

Feinste Blasmusik

ROHRBACH-BERG. Blasmusik auf höchstem Niveau ließen 23 Musikkapellen bei der Konzertwertung in Lembach erklingen.

Die Konzertwertung gilt im oberösterreichischen Blasmusikwesen nicht als Wettbewerb, sondern als wertvolle Fort- und Weiterbildung für die teilnehmenden Kapellen. Entsprechend standen in Lembach faire Beurteilung sowie konstruktives, motivierendes Feedback im Mittelpunkt. Für eine hochkarätige Bewertung sorgte eine erfahrene Jury unter dem Vorsitz von Andreas Simbeni, Gerald Karl sowie dem Präsidenten des OÖ Blasmusikverbandes, Hermann



Kapellmeisterin Veronika Mair vom MV Helfenberg, der das Bezirksmusikfest 2026 ausrichtet. Foto: BVÖ Rohrbach

Pumberger. Sie belohnten die Musiker der 23 Vereine, davon 20 aus dem Bezirk, mit insgesamt 18 Mal Gold und fünf Mal Silber. Das nächste Bezirksmusikfest findet 2026 in Helfenberg statt. ■

WEIHNACHTSAKTION

**PANORAMA
BALLONFAHRT
2+1 gratis!**

Zwei Tickets kaufen und ein drittes Ticket gratis dazu bekommen.
Einfach so!

07252 73 4 73
www.ballonfahren.com

BALLONFAHREN.COM

Leader
region **DONAU**
BÖHMERWALD

Ein Fest der Herzlichkeit für alle Generationen

empire St. Martin
 28. November 2025 - 18.30 Uhr
 Eintritt frei!

2. REGIONALER
ZUKUNFTSTAG

**Låss
uns
reden**
mit
übereinander



Programm:

Keynote

„Herzlichkeit ist der neue Luxus“
von Jolly Kunjappu, ehemaliger Percussionist der Rolling-Stones und Mitterschlag-Urlauber

Projekt

„Låss uns reden!“:
Vintage trifft Next Generation – wir reden nicht nur vom Austausch – wir tun es! (Gespräche, Aktivitäten, Impulse, Essen,...)

Moderation

Christine Haiden

Unterhaltung Familienband LeinÖL
Rapper Patrik Heim
Theatergruppe Courage

Essen (kostenlos)

Leinölderäpfel – Seminarbäuerinnen
Pizza Napoletana – Jonas Oberaigner

Jetzt anmelden



NACH 44 JAHREN

„Ein Job, der mein Leben war“: Leopold Preining nimmt Abschied vom Krankenhaus

ROHRBACH-BERG. „Mit einem Lächeln im Gesicht und mit Tränen in den Augen“ hat sich Leopold Preining Anfang November vom Klinikum Rohrbach verabschiedet. Nach 44 Jahren, in denen er als Führungskraft im kaufmännischen Bereich das Krankenhaus maßgeblich geprägt hat. Seine Arbeit war für ihn nicht nur ein Job, sondern Berufung und Verantwortung.

von MARTINA GAHLEITNER

Mit dem Ruhestand von Leopold Preining, der in den letzten zwölf Jahren als Kaufmännischer Direktor das Haus geführt hat, endet eine Ära im Klinikum Rohrbach. Der gebürtige Schönenegger begann seine Arbeit im Jänner 1982 und damit neun Monate, bevor der erste Patient kam; war quasi Geburtshelfer. „Das ganze Haus war leer“, erinnert sich Leopold Preining an jene Zeit, als er in seinem Büro an einer Rechenmaschine und mit einer mechanischen Schreibmaschine auf einem Gartentisch die Ausschreibung für sämtliche Instrumente erledigt hat. 720 Positionen waren nötig, 18 Firmen haben angeboten.

Gerade mal 21 Jahre war er damals. Bei Eröffnung des Landeskrankenhauses Rohrbach lag das



Von damals bis heute: 44 Jahre lang hat Leopold Preining das Klinikum Rohrbach maßgeblich mitgestaltet.

Fotos: OÖG

Durchschnittsalter der 181 Vollzeitbeschäftigen bei 23 Jahren. „Da war so viel Potenzial an frischem Wissen im Haus – das war das Schöne“, erzählt der Rohrbach-Berger. Heute arbeiten gut 800 Menschen im Klinikum Rohrbach bei einem Durchschnittsalter von 44 Jahren. „Die Bettenanzahl ist annähernd gleichgeblieben, aber heute gibt es wesentlich mehr Fachambulanzen und damit auch ambulante Leistungen“, berichtet Preining.

Einkaufs-Kooperation, EDV und MRT

Er führte das Haus mit Handschlagqualität, Bodenständigkeit und einem ausgeprägten Sinn für Wirtschaftlichkeit. Zu erwähnen ist etwa die Einkaufs-Kooperation aller ehemaligen Landeskrankenhäuser, für die Preining

den Anstoß gab. Weitere Meilensteine, wie die eigens im Haus entwickelte ERP-Software, zahlreiche Erweiterungen, Umbauten, Sanierungen oder die Implementierung des MRT tragen ebenfalls seine Handschrift. Und er hat mit Besonnenheit das Spital durch die Flüchtlingskrise (die Klinikküche hat tausende Menschen versorgt) und Covid-19-Pandemie geführt. „Zuhören, Vertrauen und Kommunikation auf Augenhöhe waren mir in der Führung stets sehr wichtig“, bekräftigt der diplomierte Krankenhaus-Betriebswirt, der sich berufsbegleitend ständig im Gesundheitsmanagement weitergebildet hat. Umso mehr freut er sich über die Weiterempfehlungsrate des Klinikums von mehr als 99 Prozent und die überdurchschnittlich guten Ergebnisse bei Mitarbeiterbefragungen.

Wehmut und Dankbarkeit

„Es war ein Job, der mein Leben war“, verabschiedete sich Preining mit Wehmut und Dankbarkeit von seinen Kollegen. „Könnte ich mein biologisches Lebensalter um 44 Jahre zurückdrehen, ich würde meinen Berufsweg wieder mit euch gehen.“ Um die Zukunft des Krankenhauses ist ihm nicht bang und er wird sie interessiert verfolgen. Wie generell die Entwicklung des Gesundheitssystems: „Gesellschaft und Politik müssen sich klar werden, wie viel ihnen das Gesundheitswesen wert ist und wie viel man dafür investieren will – denn nach oben hin gibt es da keine Grenze.“ Sein Wunsch fürs Klinikum Rohrbach: „Möge es ein Ort des kollegialen Miteinanders mit hoher menschlicher, medizinischer und pflegerischer Qualität, verbunden mit ökonomischen und wirtschaftlichen Prinzipien bleiben.“ ■

Pöschl folgt auf Preining

Die Nachfolge von Leopold Preining als Kaufmännischer Direktor hat mit Anfang November Friedrich Pöschl angetreten. Er ist seit mehr als 30 Jahren im Klinikum tätig. Seit dem Jahr 2000 leitete er den Bereich Rechnungswesen und Controlling, seit 2013 war er als stellvertretender Kaufmännischer Direktor aktiv.

RÜCKTRITT

Bürgermeisterwechsel steht bevor

AIGEN-SCHLÄGL. „Wenn es am schönsten ist, soll man gehen“, sagt Elisabeth Höfler und hat deshalb ihren Rücktritt als Bürgermeisterin von Aigen-Schlägl angekündigt. 30 Jahre lang war sie politisch aktiv, fast zwölf Jahre davon als Bürgermeisterin der Marktgemeinde Aigen-Schlägl.



Elisabeth Höfler tritt als Bürgermeisterin von Aigen-Schlägl zurück. Foto: Fellhofer

Sie hat damals auch die Fusion der beiden Gemeinden begleitet. Für Höfler ist zwei Jahre vor der nächsten Gemeinderatswahl „ein guter Zeitpunkt, die Verantwortung weiterzugeben und neuen Ideen Raum zu geben.“ Sie möchte sich jetzt ganz ihrer Familie und den sechs Enkelkindern widmen.

Großruck soll nachfolgen

Zum Nachfolger hat die ÖVP-Gemeindeparteileitung einstimmig Vizebürgermeister Johannes Großruck nominiert. Offiziell wird über den Wechsel im Bürgermeisteramt nächste Woche im Gemeinderat entschieden. ■

Eröffnung

Anzeige

Gelungener Start: Mühlviertler Landbäckerei begeistert bei Eröffnung in Walding

Am 12. November feierte die Mühlviertler Landbäckerei (MLB) die erfolgreiche Eröffnung ihres neuen Standorts im Abholmarkt Greisinger in Walding. Zahlreiche BesucherInnen waren neugierig auf die neue Filiale und wollten sich von der Vielfalt an Gebäck, dem neuen Frühstückskonzept und den regionalen Mittagsgerichten überzeugen.

Begeisterung für das neue Frühstückskonzept

Besonders das Baukasten-Frühstück stieß auf großes Interesse. Die Gäste nutzten die Gelegenheit, die drei Varianten „Süß“, „Pikant“ und „Genuss“ zu probieren und ihr Frühstück individuell zusammenzustellen. Ob frisches MLB-Gebäck, süße Gläser oder knuspriges Granola -

die Auswahl überzeugte. Viele BesucherInnen lobten das flexible Konzept.

Regionale Schmankerl zur Mittagszeit

Auch das Mittagsangebot, bei dem Produkte der MLB und vom Greisinger kombiniert werden, kam gut an. Klassiker wie Gulasch, Leberkäse, Beuschel und Burenwurst mit frischen Gebäck fanden großen Zuspruch.

Neues Granola und tolle Aktionen in allen Filialen

Mit der Eröffnung wurde auch das neue handgemachte Granola in allen Filialen eingeführt: ein knuspriges Müsli aus der MLB-Backstube, hergestellt aus regionalen Rohstoffen und mit feinem Nuss-Schoko-Geschmack. Zur Einführung gibt es darauf noch bis Ende November 20% Rabatt.



Backwaren, Frühstück und Mittagsgerichte im Abholmarkt Greisinger

Zudem ist in diesem Zeitraum auch noch das beliebte hefefreie Roggenbrot „Roggi“ um 40% vergünstigt.

Black Friday-Derl: Bonus-karte aufladen und profitieren

Am 28. November lohnt sich ein Besuch in einer MLB-Filiale besonders: Beim Aufladen der MLB-Bonuskarte erhalten Kunden € 120,- Guthaben für nur € 100,-.

Mühlviertler Landbäckerei
Kaufpark 3, 4111 Walding
Mo-Sa: 07:00 - 18:30 Uhr
So: geschlossen
www.mlb.at



DREIHANS
DAS BAUEN DER ZUKUNFT

FIXPREIS HAUS

Die beliebte Fixpreishaus-Serie von DREIHANS wächst: Ab 2026 stehen vier neue Modelle zur Auswahl – mit bewährter Qualität, fixem Preis und noch mehr Möglichkeiten für dein Zuhause.

drehans.at

BEZIRKSÄRZTEVERTRETER

Hilfe gezielter in Anspruch nehmen

BEZIRK. Immer häufiger stoßen Ärzte an ihre Grenzen – nicht nur personell, sondern auch aufgrund steigender Erwartungen der Patienten. Rohrbachs Bezirksärztevertreter Werner Stütz zeigt die richtigen Patientenwege auf, um das System zu entlasten, und appelliert an mehr Eigenverantwortung.

von PETRA HANNER

Stütz betont die Bedeutung der Hausärzte als erste Ansprechpersonen: „Der Hausarzt kennt die Krankengeschichte und kann am besten einschätzen, welche Behandlung notwendig ist.“ Da Ordinationen aber nicht rund um die Uhr geöffnet sind, rät er, sich auch selbst vorzubereiten: „Eine gut ausgestattete Hausapotheke mit Schmerz- und Fiebermitteln und

allem Nötigen zur Versorgung kleinerer Wunden kann helfen, Beschwerden bis zum nächsten Tag zu überbrücken.“

Je nach Diagnose überweist der Hausarzt bei Bedarf weiter zum Facharzt. „Das System der Zuweisungen funktioniert bei uns im Bezirk recht gut“, meint der Ärztevertreter.

Das System entlasten

Außerhalb der Ordinationszeiten stehen die Gesundheitshotlines 141 und 1450 zur Verfügung. Dort erhalten Anrufende Auskunft, welcher Arzt gerade Dienst hat und ob ein Arztbesuch überhaupt notwendig ist.

Das Spital müsse die letzte Anlaufstelle bleiben, um medizinische Ressourcen gezielt für jene einzusetzen zu können, die sie dringend brauchen. „Ins Krankenhaus



Die richtige Patientenlenkung ist es-senziell.

Foto: fotogerstl - stock.adobe.com

sollte man wirklich nur mit ernsthaften Problemen, also etwa bei größeren Verletzungen, stark blutenden Wunden oder hohem Fieber in Kombination mit einem schlechten Allgemeinzustand“, appelliert Stütz.

Gemeinsam lernen

„Wir Ärztinnen und Ärzte geben unser Bestes, aber alle arbeiten bereits am Limit und darüber hinaus. Das ist nicht nur ein regionales Problem, sondern im gesam-

ten Gesundheitssystem, das aus der Balance geraten ist. Da sind der Ärztemangel und damit hoher Druck auf der einen Seite, und auf der anderen Seite die Erwartung mancher Patienten, dass eine medizinische Rundumversorgung zu jeder Tages- und Nachtzeit selbstverständlich ist“, so Stütz. Dieses Bild sei aber eine falsche Erwartung, die vom System selbst mitgeprägt werde.

Er zeigt allerdings auch Verständnis für so manche Kritik am Gesundheitssystem. „Es ist natürlich nachvollziehbar, dass Patienten unzufrieden sind, wenn sie lange auf Termine warten müssen oder Schwierigkeiten haben, überhaupt einen Arzt zu finden. Gleichzeitig muss die Gesellschaft wieder lernen, realistischere Erwartungen zu haben und mehr Eigenverantwortung zu übernehmen.“ ■

THERMISCHE BAUTEILAKTIVIERUNG



© AdobeStock/SimpLine

Die Thermische Bauteilaktivierung (TBA) fördert durch ihre Speicherwirksamkeit den Einsatz von erneuerbarer Energie für das Heizen und Kühlen vieler Gebäude. Einfaches Prinzip. Große Wirkung.

MASSIV. NACHHALTIG. ÖKOLOGISCH.
Eine nachhaltige BAUZUKUNFT beginnt IMMER
bei Ihrem Baumeister aus der Region.

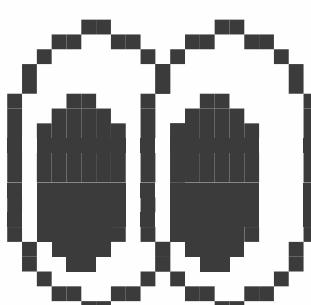


Infotage

Hagenberg & Wels
Fr, 28.11.2025
Linz & Steyr
Sa, 29.11.2025



fh-ooe.at



28./29. Nov

GASTRONOMIE-ZUWACHS

Neues Lokal „Chicken & more“ eröffnet am alten Hewal-Standort

ROHRBACH-BERG. Unter dem Namen „Chicken & more“ eröffnet Wirt Cino Secilmis, besser bekannt als „Hewal“, am unteren Stadtplatz von Rohrbach-Berg ein neues Lokal.

von PETRA HANNER

„Eigentlich wollten wir erst im Jänner aufsperrn, aber jetzt ist doch alles so schnell gegangen, dass wir schon am Montag, 1. Dezember durchstarten“, ist die Vorfreude bei Cino Secilmis groß. Wie der Name „Chicken & more“ (dt.: Hähnchen und mehr) schon sagt, wird das Restaurant alles rund ums Hendl bieten, von knusprig frittierten, klassischen Hendln bis hin zu Nudelgerichten.



Das neue Hendl-Restaurant zieht am unteren Stadtplatz ein.

Foto: Hanner

Angesiedelt ist „Chicken & more“ am alten Hewal-Standort am unteren Stadtplatz. Als das Restaurant ins neue Hallenbad Aqaro übersiedelte, wurde die Fläche frei und be-

herbergte nach dem Brand am oberen Stadtplatz vorübergehend das Asia-Restaurant Madam Kim. Dieses ist im Sommer wieder an den alten Standort zurückgekehrt.

Baulich stehen noch Investitionen an: „Wir haben für die Neueröffnung schon in der Küche einiges verändert und wenn das Geschäft dann gut angelaufen ist, werden wir auch die Speiseräumlichkeiten ein wenig umgestalten“, kündigt Secilmis an.

Gewinnspiel

Tips verlost unter allen Hendl-Liehabern sechs Gutscheine für je ein Essen und ein Getränk von „Chicken & more“. Teilnahme siehe Gewinnspielbox. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 24.11.2025/08:57 Uhr
www.tips.at/g/25536 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25536 Vorname Nachname“



Franz Pühringer

249,-

Miele

BODENSTAUBSAUGER
GUARD L1 RED PULSE POWERLINE RUBINROT - SUDF0

- Gutschein für 1x Bodendüse SBD380-3
- Gutschein für 1x Staubsaugerbeutel

449,-

BOSCH

AKKUHANDSTAUBSAUGER
BKS711MALL UNLIMITED 7

- + 10 Jahre Motorgarantie
- € 50 SPAREN¹⁾
- 100 Tage ohne Risiko testen!²⁾

549,-

iRobot

SAUGROBOTER MIT WISCHFUNKTION + ABSAUGSTATION ROomba COMBO 505+ (N185040)

¹⁾ UVP ist der vom Lieferanten/Hersteller unverbindlich empfohlene Verkaufspreis.
²⁾ Aktion gültig bis 31.12.2025 und Online-Registrierung nach dem Kauf bis 31.03.2026. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen und Registrierung erfolgt unter www.bosch-home.at/technikbonus

Angebote gültig bis 28.11.2025 bzw. solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Irrtümer, technische Änderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

expert  **ETECH**

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH CoKG
Wirtschaftszeile 7, 4150 Rohrbach-Berg, Tel. 07289 4232
rohrbach@etech.at, www.etech.at



Gerti Studener und Forstmeister Johannes spielen Glücksengerl. Foto: Stift Schlägl

ORANGE THE WORLD

Kein Platz für Gewalt

AIGEN-SCHLÄGL/ROHRBACH-BERG. Gut sichtbar und mit freiem Blick auf das Stift Schlägl steht sie da: eine leuchtend orangefarbene Bank, die mehr ist als nur ein Platz zum Ausruhen. Die Rohrbacher Soroptimistinnen machen mit der Bank darauf aufmerksam, dass Gewalt in unserer Gesellschaft keinen Platz haben darf.

von MARTINA GAHLEITNER

Jedes Jahr Ende November rückt die internationale Kampagne „Orange the World“ das Thema

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ins Bewusstsein. Die Rohrbacher Soroptimistinnen möchten jedoch das ganze Jahr über ein sichtbares Zeichen setzen und haben daher in unmittelbarer Nähe des Stiftes Schlägl die orange Bank aufgestellt. Sie steht als Mahnmal dafür, dass Gewalt in unserer Gesellschaft keinen Platz haben darf – ganz gleich, ob körperlich, sexuell oder psychisch, ob offline oder online. „Mit der Signalfarbe Orange setzen wir Soroptimistinnen weltweit ein starkes Zeichen der Solidarität. Gemeinsam können wir Frauen stärken und Männer in die Verantwortung nehmen, Gewalt gegen Mädchen und Frauen zu beenden“, bekräftigt Christine Winkler-Kirchberger, Präsidentin des Clubs Soroptimist International Rohrbacher Land.



Präsidentin Christine Winkler-Kirchberger (vorne r.), Initiatorin und Vizepräsidentin Region Mitte Elfriede Haindl (vorne l.) freuen sich mit weiteren Soroptimistinnen und Stiftskämmerer Markus Rubasch über das sichtbare Zeichen gegen Gewalt an Frauen.

Foto: Gahleitner

KINDER-WANDERWEGE

Preise verlost

AIGEN-SCHLÄGL. Auf Wanderwegen am Hochficht und rund ums Stift Schlägl konnte man an einem Gewinnspiel teilnehmen, bei dem Gutscheine und Spiele verlost wurden.

Das flinke Eichhörnchen Edwin konnte sich am Hochficht über viele fleißige Helfer freuen, die seine Wintervorräte zusammentrugen. Nun kuschelt sich Edwin zufrieden in sein Bett und träumt von seinem nächsten Abenteuer. Forstmeister Johannes und Betriebsleiterin Gerti Studener zogen die Gewinner: Linda Stadlbauer aus Julbach, Elias Leon Erlinger aus Klaffer und Elias Mugrauer aus Peilstein.

Am Wanderweg beim Stift Schlägl begaben sich die Besucher auf eine spannende Rätselreise durch die Welt des Wassers. Marcel Wöss aus Aigen-Schlägl, Reinhard Lauß aus Julbach und Jonas Kraska aus Alkoven gewannen hier Preise.

Eins sei aber schon verraten: Auch im nächsten Jahr wird es wieder neue, spannende Kinderwege am Hochficht und beim Stift geben. ■

Niederschwellige Hilfe

Die Bank, die ein Gemeinschaftswerk der Firmen Holz Fesl, Metall Hohenberger sowie Beschriftung Lehner&Wöss ist und von diesen großzügig gesponsert wurde, lädt nicht nur zum Platz nehmen und Verweilen ein: Sie will zum Nachdenken anregen, Gespräche auslösen und bietet gleichzeitig konkrete Unterstützung: Ein QR-Code führt zu Hilfsangeboten, Notrufnummern und Beratungsstellen. Über einen Link zur Website können Interessierte zudem unkompliziert mit den Rohrbacher Soroptimistinnen Kontakt aufnehmen. Der Club aus berufstätigen Frauen engagiert sich ehrenamtlich, um das Leben von Frauen und Mädchen zu verbessern, bietet schnelle, unbürokratische Hilfe in Notsituationen und setzt Projekte um.

Auftritt beim Rohrbacher Wochenmarkt

Zum Auftakt von „Orange the World“ präsentieren sich die Soroptimistinnen am Samstag, 22. November, von 9 bis 11.30 Uhr mit einem eigenen Stand beim Rohrbacher Wochenmarkt. Sie informieren über ihre Arbeit zum Wohle von Frauen und freuen sich darauf, mit den Marktbesuchern ins Gespräch zu kommen. Neben kleinen Mitbringseln und Köstlichkeiten in Orange gibt es auch Live-Musik: De Strawanza sorgen für Stimmung am Stadtplatz. ■

Kontakt: rohrbacherland@soroptimist.at, rohrbach.soroptimist.at; oder direkt beim Wochenmarkt am Samstag, **22. November**, von 9 bis 11.30 Uhr am Rohrbacher Stadtplatz

i

AUSBILDUNG

Poly-Schüler steigen ins Berufsleben ein

AIGEN-SCHLÄGL. Wertvolle Einblicke ins Berufsleben bekamen die Schüler der Polytechnischen Schule Aigen-Schlägl in den ersten Schulwochen. Gleich zu Beginn konnten die Jugendlichen in alle angebotenen Fachbereiche hineinschnuppern und sich dann anschließend für einen

der Bereiche entscheiden. Damit legten die PTS-Schüler den Grundstein für den Einstieg ins Berufsleben. Bei der berufspraktischen Woche sammelten die Schüler schließlich in verschiedenen Betrieben Eindrücke aus dem alltäglichen Berufsleben. Bei der Berufswahl wurden sie zu-



PTS-Schüler lernten verschiedene Betriebe und Berufe kennen. Foto: PTS Aigen-Schlägl

sätzlich durch verschiedene Expertenseminare unterstützt.

Tag der offenen Tür

Wer Interesse am Berufsgrundbildungssystem hat, kann die PTS Aigen-Schlägl beim Tag der offenen Tür kennenlernen. Termin: Mittwoch, 26. November, 19 Uhr ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTFELDEN



TODESFALL: Angela Eder verstarb im 78. Lebensjahr; Foto: Bestattung Hartl

HOFKIRCHEN



TODESFALL: Maria Gahleitner verstarb im 80. Lebensjahr; Foto: privat



TODESFALL: Hubert Altendorfer verstarb im 88. Lebensjahr; Foto: privat

KOLLERSCHLAG



GEBURT: Rosalie, Eltern: Antonia und Alexander Ringenberger; Foto: BabySmile

KIRCHBERG



GEBURTSTAG: Wilfried Dommes (80); Foto: Gemeinde

LEMBACH



HOCHZEIT: Magdalena Ranetbauer und Lukas Kehrer; Foto: Natalie Gabriel



TODESFALL: Christine Höglinger verstarb im 78. Lebensjahr; Foto: Bestattung Hartl

PEILSTEIN



GEBURTSTAG: Gisela Laub (95); Foto: privat

OEPPING



GEBURT: Fiona Marie, Eltern: Karin und Florian Kapfer; Foto: BabySmile

PFARRKIRCHEN



TODESFALL: Anton Lang verstarb im 87. Lebensjahr; Foto: privat

ROHRBACH-BERG

TODESFALL: Alois Schaubmair verstarb im Alter von 76 Jahren;

ST. PETER



TODESFALL: Maria Gahleitner verstarb im 80. Lebensjahr; Foto: Marktgemeinde

ST. MARTIN

GEBURTSTAGE: Johanna Pichler (80); Johann Knogler (85); **HOCHZEIT:** Lisa Ortner und Daniel Gartenlehner;

ST. ULRICH



TODESFALL: Franz Eckerstorfer verstarb im 87. Lebensjahr; Foto: Bestattung Kepplinger

ST. VEIT



GEBURTSTAG: Franz Mittermayr (90); Foto: privat

ULRICHSBERG



GEBURTSTAG: Christine Ameseder (70); Foto: Pensionistenverband

Bezahlte Anzeige

**Wissen Sie,
wie sich
ultraschnelles
Internet anfühlt?**

WIR ZEIGEN ES IHNEN!

Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf bbooe.at Verfügbarkeit prüfen und **bestellen**!

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gov.at





Fotos: Gemeinde Kirchberg

Für das Kirchberger Freibad wird ein neuer Pächter gesucht, Interessierte können sich am Gemeindeamt melden.



LEBENSQUALITÄT

Wo Zusammenhalt ganz groß geschrieben wird

Kirchberg ob der Donau

Fläche: 21,33 km²
Einwohner: 1.071

KIRCHBERG. Sanierungen, Zusammenhalt und Zukunftsprojekte: Im Interview hat Kirchbergs Bürgermeister Stefan Reisinger mehr über aktuelle Vorhaben in seiner Gemeinde verraten.

Was steht derzeit in Kirchberg auf dem Plan?

Stefan Reisinger: Ein großes Projekt ist auf jeden Fall die Sanierung der Tennisanlage. Diese wurde Ende der 1970er-Jahre errichtet und Ende der 90er-Jahre das letzte Mal saniert. Im Frühjahr werden die beiden Plätze komplett erneuert und mit einem modernen Allwetterbelag ausgestattet. Außerdem entsteht ein neues Clubhaus. Die Anlage wird sehr gut genutzt – es stehen eigentlich immer Sportler am Platz.

Auch das Freibad ist für Kirchberg wichtig. Wie geht es dort weiter?

Reisinger: Das Familienfreibad ist ein zentraler Punkt unserer Lebensqualität. Leider hat unsere Pächterin Herta Neissl nach sechs erfolgreichen Jahren mit Ende des Sommers aufgehört. Ihr gilt großer Dank, viele Gäste kamen vor allem wegen der guten Gastronomie. Wir suchen nun ab der Saison 2026 einen neuen Pächter. Wir hoffen auf eine gute Lösung, damit das Freibad auch künftig kulinarisch attraktiv bleibt. Trotz des schlechten Juli hatten wir heuer eine recht gute Saison. Interessierte können sich bei uns am Gemeindeamt melden (gemeindeamt@kirchberg-donau.at, Tel. 07282 4601)

Wie sieht es mit der Wohnraumentwicklung aus?

Reisinger: In der Siedlung am Tischlerberg sind die letzten Arbeiten an den Straßen abgeschlossen, und im Frühjahr werden auch die verbleibenden Parzellen bebaut. Daher suchen wir neuen Bau-

grund, um jungen Kirchbergern die Möglichkeit zu geben, sich in ihrer Heimatgemeinde niederzulassen.

Welche weiteren Investitionen hat die Gemeinde getätigt?

Reisinger: Wir haben im Ortszentrum die Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik umgestellt und rund 55 Beleuchtungspunkte erneuert. Das bringt eine Stromersparnis von etwa 80 Prozent – ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit.

Gibt es auch Projekte, die Sorgen bereiten?

Reisinger: Ja, der Glasfaserausbau bleibt ein Thema. Das Ortszentrum wurde mittlerweile großteils versorgt, aber außerhalb wird es ohne Förderungen schwierig, den Ausbau weiterzuführen. Das Gemeindegebiet von Kirchberg umfasst immerhin 21 Quadratkilometer.

Wie würden Sie die Lebensqualität in Kirchberg beschreiben?

Reisinger: Sehr gut! Wir sind in Sachen Nahversorgung und Gastronomie gut aufgestellt, und auch das Vereinsleben ist äußerst lebendig. Auf Einladung der Gesunden Gemeinde kamen 40 Vereine und Gruppierungen zusammen – das zeigt, wie aktiv unsere Leute sind. Der Zusammenhalt ist groß, das hat man heuer beim Bezirksmusikfest und gleich danach beim Burgstallfest wieder gesehen. Viele haben tatkräftig mitangepackt. Auch politisch ziehen wir für die Bevölkerung an einem Strang. Nachdem ich nach dem plötzlichen Tod von Franz Hofer doch so unerwartet in dieses Amt gekommen bin, macht das die Arbeit als Bürgermeister wirklich angenehm. ■ Anzeige



FEUERZEICHEN

Größte Theaterproduktion, die es in Kirchberg je gegeben hat

KIRCHBERG. Mit 64 aktiv Mitwirkenden, 14 ausverkauften Vorstellungen und 3.700 Zuschenden war „Feuerzeichen“ die größte Theaterproduktion, die es in Kirchberg bisher gegeben hat.

Von den ersten Proben bis zur letzten Aufführung war spürbar, wie viel Begeisterung, Gemeinschaft und Herzblut in diesem Theaterprojekt steckt. „Aus der ehemaligen Tischlerei Hartl wurde ein Ort des Miteinanders, der für kurze Zeit Bühne, Werkstatt und Treffpunkt zugleich war“, resümieren Teresa Höfler und Gerhard Wipplinger von der Kulturgemeinschaft Kirchberg zufrieden. „Wir haben ein (Feu-



Gruppenfoto zum Abschluss: Viele Kirchberger wirkten für „Feuerzeichen“ auf und hinter der Bühne.

Foto: Monika Reiter

er)-Zeichen gesetzt, damit das Vergangene nicht vergessen wird.“

Besonders stolz sind sie auf die jungen Mitwirkenden: „Sie haben sich mutig und kreativ mit

den Geschehnissen der letzten Kriegstage auseinandergesetzt – aus der Perspektive ihrer unmittelbaren Heimat und jener Jugendlichen, die damals selbst Teil der Geschichte waren.“ Begleit-

tet wurden sie dabei von Alexandra Gahleitner und Christoph Eidenberger. Bei vielen Kindern und Jugendlichen konnte damit die Begeisterung für Theater und Kultur entfacht werden. ■



Stimmungsvolles Treiben Der traditionelle Kirchberger Weihnachtsmarkt findet am Sonntag, 7. Dezember, von 14 bis 18 Uhr am Ortsplatz statt. Angeboten werden handwerkliche und regionale Produkte, Kulinarisches und eine Tombola. Musikalisch sorgt eine Bläsergruppe der Musikkapelle für Stimmung, um 15 Uhr gibt es ein Adventsingen der Volksschüler im Pfarrheim. Der Nikolaus kommt um 16 Uhr.

HANDSCHLAGQUALITÄT

Zwölf Jahre Forst- und Agrarservice Riedl

KIRCHBERG. Seit mittlerweile zwölf Jahren steht die Firma Riedl aus Kirchberg für leistungsstarke Arbeit in Forst und Landwirtschaft.



Das Team vom Forst- und Agrarservice Riedl aus Kirchberg

Foto: Riedl

Was 2014 mit Engagement und Pioniergeist begann, hat sich zu einem modernen Dienstleistungsbetrieb mit zehn engagierten Mitarbeitern entwickelt. Im Forstbereich sorgt das Team rund um Inhaber Gerhard Riedl mit vier Harvestern und drei Forwardern für effiziente Holzernte. Zwei T-Winch-Systeme unterstützen dabei sicheres und bodenschonendes Arbeiten auf Steilflächen. Ein eigener Lkw mit Tieflader ermöglicht den schnellen und flexiblen Transport der Maschinen zwischen den Einsatzorten. Auch im Agrarservice bietet die Firma Riedl ein breites Leistungsspektrum – vom Dreschen und Häckseln über das Pressen von Quader- und Rundballen bis zur Gülleausbringung mit Schleppschuhsystem. Mit moderner Technik, Erfahrung und Handschlagqualität hat sich die Firma Riedl als verlässlicher Partner für Land- und Forstbetriebe in der Region etabliert. ■

oberösterreichische versich.at

Kirchberg/D. ist versichert.

Wir beraten Dich gerne persönlich, wenn es um Versicherungs- und Vorsorgelösungen geht.



Sigi Strasser
+43 664 43 55 847



Eva Strasser
+43 664 40 94 130

Anzeige



Restaurant Covent Garden

Foto: Andreas Balon

INNENARCHITEKTUR

Design-Award für Tischlerei Scheschy

NEUFEDELN/WIEN. Bei der Verleihung des fünften Austrian Interior Design Awards im designforum Wien standen Österreichs beste Beiträge in Sachen Produktdesign und Innenarchitektur im Rampenlicht. Mit von der Partie: die Neufeldener Tischlerei Scheschy für ihren Beitrag zum Linzer Restaurant Covent Garden.

Die Tischlerei Scheschy konnte gemeinsam mit weiteren ausführenden Unternehmen die Jury in der Kategorie Gastronomie und Hotellerie überzeugen. In der ehemaligen Kapuzinerkirche in

Linz entstand ein Restaurant mit Namen „Covent Garden“, das sakrale Architektur mit zeitgemäßer Nutzung verbindet. Der denkmalgeschützte Kirchenraum aus dem 17. Jahrhundert wurde behutsam transformiert: Hohe Gewölbe, Lichtführung und historische Details bleiben erhalten und werden durch moderne Elemente wie eine 25 Tonnen schwere Stahlgalerie ergänzt.

Als Teil des Unternehmenscampus der Steuerberatungskanzlei LeitnerLeitner dient das Restaurant primär als Mitarbeiterkantine, steht aber auch für Veranstaltungen offen. ■

LANDWIRTSCHAFTSKAMMER

Kreuzwieser-Brot mit Edelmetall prämiert

NIEDERWALDKIRCHEN. Bei der elften Brotprämierung der Landwirtschaftskammer OÖ wurden von 56 eingereichten Produkten 51 mit Gold, Silber oder Bronze ausgezeichnet. Aus Niederwaldkirchen kommen vier Gold-Brote.

Die Goldmedaille erhielten Renate und Gottfried Leitner vulgo Kreuzwieser Holzofenbrot aus Niederwaldkirchen in den Katego-

rien Klassisches Bauernbrot, Dinkelbrot, Brot mit Ölsaaten, sowie Sonderbrote und Brote mit Innovationscharakter. Insgesamt gab es 29 Mal Gold, 14 Mal Silber und acht Mal Bronze von der Jury, die nach mehr als 70 Einzelkriterien bewertete.

Bei einer Gala ehrte LKOÖ-Vizepräsidentin Rosemarie Ferstl die ausgezeichneten Direktvermarkter. ■

GAULT&MILLAU

Neun Hauben für drei Restaurants im Bezirk

BEZIRK. Mit vier Hauben im Gault&Millau 2026 bleibt Philip Rachinger mit seinem Ois an der kulinarischen Spitze in OÖ. Der neue Gault Millau 2026 bescheinigt den Küchen im Bezirk Rohrbach – wie schon im Jahr zuvor – insgesamt neun der begehrten Hauben.

Mit 18,5 Punkten und vier Hauben gehört Philip Rachinger mit seinem Restaurant Ois im Mühl-

talhof in Neufelden erneut zu den besten Köchen im Lande. Unverändert auch die weitere Haubenverteilung im Bezirk Rohrbach: Küchenchef Thomas Hofer erreichte für das Bergergut in St. Stefan-Afiesl 16,5 Punkte (um einen halben Punkt mehr als im Vorjahr) und damit drei Hauben. Der Keplingerwirt in St. Johann bleibt mit 14,5 Punkten bei zwei Hauben. ■

DIGITALE WERKSTATT

Volksschule Lembach gewinnt IMST-Award

LEMBACH. Für das einzigartige Unterrichtsprojekt „Digitale Werkstatt“ verlieh das Bildungsministerium den IMST-Award an die Volksschule Lembach.

IMST steht für „Innovationen machen Schulen top“. Das Bildungsministerium prämiert damit herausragende Beispiele innovativer Entwicklungen im Mathematik-, Informatik-, Naturwissenschafts-, Deutsch- und Technikunterricht. Die Volksschule Lembach war Abräumer in der Kategorie 1. bis 4. Schulstufe und wurde bei der Überreichung des Awards als „Leuchtturmschule“ bezeichnet. Ausschlaggebend für den Preis,

der mit 1.000 Euro dotiert war, ist die Digitale Werkstatt, geleitet von Pädagogin Melanie Neßlböck. Die Kinder arbeiten dabei mit vielfältigen Tools und Anwendungen wie BeeBots, Ozobots, LegoSpike, AR- und VR-Technologien und 3D-Pens und entwickeln eigene Trickfilme, Bücher, Podcasts, Hologramme und sogar kleine Satellitenmodelle.

Universitätsprofessor Posch lobte in seiner Laudatio das Projekt als „bemerkenswerte Innovation und eine Art von Immersion in die digitale Welt“. Darauf hinaus hob er in seinen Ausführungen hervor, wie der Projektunterricht die Kinder begeistert. ■



Schulleiterin Alice Hartl, Melanie Nößlböck und Kunigunde Vierlinger (v.l.) freuen sich über den IMST-Award.

Foto: VS Lembach

HANNERER ÜBERZEUGT MIT ERFAHRUNG UND KOMPETENZ

Erstklassige Einrichtungslösungen: hier wird Einrichten zum Daheimgefühl

ROHRBACH-BERG. Seit Jahrzehnten vertrauen Kunden auf die Expertise des Einrichtungshauses Hannerer, wenn es um durchdachte Wohnraumplanungen oder Sanierungen geht. Die Termine bei Ing. Martin Hartl und Leo Schiffner, erfahrene Einrichtungsplaner mit umfassender Spezialausbildung, sind begehrt.

Wer gerade einrichtet, sucht heute nicht nur Möbel, sondern einen Einrichtungspartner auf Augenhöhe. Im Hannerer Küchen- und Einrichtungshaus in Rohrbach-Berg trifft man auf ein sorgfältig ausgewähltes Sortiment renommierter Handelsmarken, hochwertige Materialien, ehrliche Beratung und Planer mit viel Erfahrung und Einfühlungs-



Foto: eva Küchen



Foto: Hannerer

Die Einrichtungsexperten Martin Hartl (r.) und Leo Schiffner sind bekannt für ihre durchdachten Planungen.

vermögen. Im großzügigen Küchenstudio zeigt Hannerer Küchen in unterschiedlichen Stilrichtungen und Preislagen – von modern bis zeitlos, von gemütlich bis elegant. Aktuell im Trend: warme Farben, natürliche Oberflächen und clevere Stauraumlösungen. Wer durch den großen Schauraum geht, entdeckt eine Auswahl an Sitzgarnituren,

Polstermöbeln und Essgruppen – ein „Best of“ dessen, was am Markt überzeugt. Ideal für alle, die Qualität schätzen und sich lieber auf eine gute Auswahl verlassen. Die eigene Tischlerei rundet das Sortiment ab. Das Ergebnis: Einrichtungen, die ehrlich, durchdacht und langlebig sind. Und Räume, in denen man sich zuhause fühlt. ■

Anzeige

Einrichtungshaus Hannerer
Bahnhofstraße 28
4150 Rohrbach
Tel. 07289 4259
www.hannerer.at

HANNERER
DAS EINRICHTUNGSHAUSS

SILANDRA
style
ERÖFFNUNG
am Donnerstag
20. Nov. '25
in Rohrbach

Seit einem Jahrzehnt steht Silandra Style für trendbewusste Mode und persönliche Beratung.

Zum **10-jährigen Bestehen** schreiben wir Modegeschichte weiter und eröffnen eine Filiale in Rohrbach.



FORGTIN®-OHRBÜGEL

Forschungserfolg: Ein einfacher Ohrbügel lässt Tinnitus „vergessen“

STEYR. Ein innovatives Medizinprodukt aus Oberösterreich bietet Tinnitus-Betroffenen einen vielversprechenden Weg zur nachhaltigen Linderung bis hin zur Stille. Der ForgTin®-Ohrbügel zielt darauf ab, die Ohrgeräusche nicht nur zu maskieren, sondern setzt einen Regenerationsprozess in Gang und lässt Tinnitus vom Gehirn dauerhaft „vergessen“.

Millionen Menschen kämpfen täglich mit den Einschränkungen, die chronischer Tinnitus mit sich bringt. Das ständige Pfeifen, Rauschen oder Summen im Ohr, oft begleitet von Verspannungen der Kiefer- und Nackenmuskulatur kann zu massiven Belastungen, wie Konzentrationsstörungen, Schlafstörungen, chronischem Stress führen.

ForgTin®: Die nicht-invasive Therapie

Die Entwicklung des ForgTin®-Ohrbügels basiert auf einem innovativen Therapieansatz. Als CE-zertifiziertes Medizinprodukt wirkt ForgTin® nicht-invasiv durch sehr sanfte, gezielte Druckstimulation an spezifischen Wirkbereichen rund um das Ohr. Diese kontinuierliche Stimulati-



ForgTin® wird ab sofort von speziell dafür geschulten Hartlauer Hörakustikern angeboten.

Fotos: Pansatori

on soll einen „Verlernenprozess“ im Gehirn anstoßen, der das störende Geräusch und weitere Tinnitusymptome nachweislich verbessert.

In Anwenderstudien konnte die Lautstärke des Tinnitus bei einem Großteil der Nutzer signifikant reduziert werden. Die alltagstaugliche Anwendung – der Bügel wird einfach tagsüber getragen – macht ForgTin® zu einer verlässlichen und unkomplizierten Lösung für Menschen, die mit herkömmlichen Therapien bisher keine ausreichende Linderung erfahren haben.

Entwickelt im Tinnituszentrum Braunau

Die Idee für dieses innovative Produkt stammt von Klaus Grübl, dem Gründer des Tinnituszentrums in Braunau. Grübl, selbst langjährig von Tinnitus betroffen, trieb die Entwicklung des patentierten Bügels voran. Seine Mission ist es, die Erkenntnisse aus der modernen Tinnitusforschung für breite Bevölkerungskreise zugänglich zu machen, um die Lebensqualität Tinnitus-leidender Menschen nachhaltig zu verbessern.

Info-Abend in Steyr und professionelle Unterstützung

Hartlauer und das Tinnituszentrum Braunau setzen sich gemeinsam dafür ein, Menschen mit Tinnitus bestmöglich zu unterstützen. „Beim Infoabend bieten wir Interessierten die Möglichkeit, sich über moderne kombinierte Tinnitus-Therapie mit ForgTin®-Bügel und ForgTin®-Pro-App als innovative Lösung zur Tinnitus-Behandlung zu informieren.“

Klaus Grübl, der Erfinder und Entwickler von ForgTin®, hält

am Mittwoch, 26. November, um 18 Uhr im Hartlauer Haus Steyr am Stadtplatz 6 einen kostenfreien Vortrag zum Thema: „Tinnitus – Ursachen, Behandlung und neue Wege zur Stille“.

Nach dem Vortrag haben Interessierte die Möglichkeit, ForgTin® unverbindlich anzuprobieren und Antworten auf ihre Fragen zu erhalten.

ForgTin® wird ab sofort von speziell dafür geschulten Hartlauer Hörakustikern angeboten, die eine professionelle Beratung und individuelle Anpassung sicherstellen.

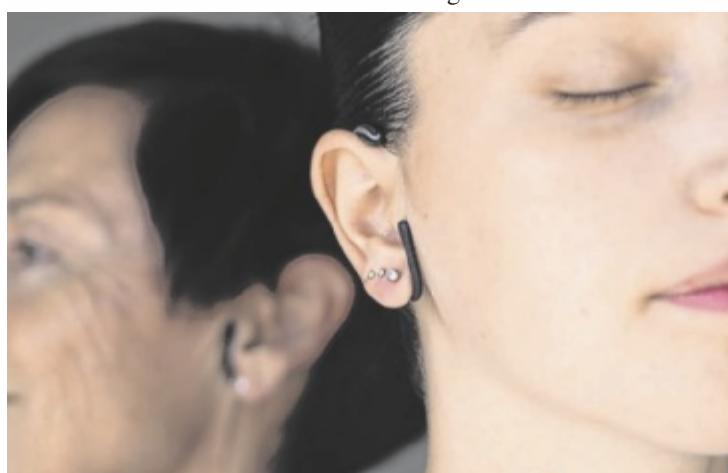
Die Teilnahme am Informationsabend ist kostenlos und unverbindlich. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter www.pansatori.com/vortrag gebeten. ■ Anzeige

Kostenloser Info-Abend

Tinnitus – Ursachen, Behandlung und neue Wege zur Stille

Mittwoch, 26. November, 18 Uhr
Hartlauer Haus Steyr
Stadtplatz 6

Anmeldung unter
www.pansatori.com/vortrag



Als CE-zertifiziertes Medizinprodukt wirkt ForgTin® nicht-invasiv.



Selber kreativ sein

Foto: ÖVP Haslach

GEMEINSAM**Adventkranz
selbst binden**

HASLACH. Zum gemeinsamen Adventkranzbinden laden die Haslacher ÖVP-Frauen auch heuer am Donnerstag, 27. November, im Feuerwehrhaus ein. Das Reisig wird kostenlos vom Bauernbund zur Verfügung gestellt, die Bäuerinnen sorgen für Efeu, Buchs, Misteln und Co und die Gärtnerei Schiffbänker stellt Kerzen, Schmuck und sonstiges Zubehör bereit. Keine Vorkenntnisse nötig! Es gibt Kekse und Punsch. Beginn: 19 Uhr. ■

ZENTIMETERGENAU**Möbel: X-Markt begeistert mit verblüffend günstiger Qualität**

WELS. Immer mehr Oberösterreicher wollen beim Einrichten keine Kompromisse mehr eingehen und richten sich ihr Zuhause daher mit individuell und zentimetergenau angepassten Polstermöbeln, Tischen oder Bänken ein.

Sein Zuhause individuell planen und nach Maß einrichten: Was es bisher nur als teure Einzelanfertigungen gab, bekommt man heute bei X-Markt zu Preisen, weit unter dem üblichen Niveau am Markt. Denn X-Markt bringt jetzt Bänke, Tische, Stühle, Sofas, Garnituren, etc. nach Maß, aber eben zu „Preisen von der Stange“. Wie etwa individuell und zentimetergenau angefertigte Tische aus Vollholz, bei denen man aus verschiedensten Materialien und Tischgestellen



Polstermöbel, edle Tische in Vollholz oder Keramik, sowie Bänke und verschiedene Stühle, auch mit Taschenfedern-Polsterung, sind bei X-Markt individuell und zentimetergenau planbar – und das zu Preisen, die man selbst im Internet nicht findet. Das begeistert immer mehr Oberösterreicher.

Foto: X-Markt

auswählen kann, oder individuelle Garnituren, Sessel und Stühle, bei denen man aus über 1.000 Leder- oder Stoffbezügen wählen und bei Form und Materialien eigene Ideen realisieren kann. Möglich machen es Eigenentwicklungen, Produk-

tion vor Ort, direkter Kauf beim Hersteller und kein Schnick-Schack in den Verkaufsräumen. Mehr Info: X-Markt in Wels, Jasminstr. 5 (Nähe SCW), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at (Montag bis Freitag 9–18, Samstag 9–17 Uhr). ■ Anzeige

**GROSSES FEST
GROSSES THEATER**

MIT EINEM ABO ALS
WEIHNACHTSGESCHENK

MUSIKTHEATER AB 72,00

SHREK – DAS MUSICAL MUSICAL | 21.1.2026
TURANDOT OPER | 6.3.2026
WIENER BLUT OPERETTE | 19.4.2026
WONDERFUL TOWN MUSICAL | 28.5.2026

Foto: Ness Rubey

SCHAUSPIEL AB 79,00

MASS FÜR MASS | 24.1. / 14.2.2026
GLAUBE LIEBE HOFFNUNG | 5.3. / 18.4.2026
WOYZECK | 18.3. / 8.5.2026
DER MENSCHENFEIND | 12.5. / 29.5.2026

LICHTERGLANZ AB 48,00

SHREK – DAS MUSICAL MUSICAL | 11.2.2026
WIENER BLUT OPERETTE | 29.3.2026
EIN TEELÖFFEL FEENSTAUB – DISNEY'S MAGIC SONGS MUSICAL IN CONCERT | 4.6.2026

JETZT ONLINE
BESTELLEN!

Abo-Service +43 732 7611-404 | abos@landestheater-linz.atABOS.LANDESTHEATER-LINZ.AT



Generalversammlung Foto: Philipp Prokesch

MR GRANITLAND 11,5 Millionen Euro Umsatz

BEZIRK. Mehr als 250 Mitglieder kamen zur Generalversammlung des Maschinenring Granitland (MR) nach Altenfelden. Obfrau Elisabeth Engleder und Stellvertreter Stefan Dannerger zogen positive Bilanz über das Jahr 2024: rund 200 Beschäftigte und 11,5 Millionen Euro Umsatz. Zudem wurde Geschäftsführer Johannes Enzenhofer für sein 30-jähriges Dienstjubiläum geehrt. Seinen Sitz hat der MR in Bad Leonfelden. ■

Alle Inhalte zum Thema



GREEN EVENT

Open House an der TFS

HASLACH. Großer Andrang, beste Stimmung und ein starkes Zeichen für nachhaltige Bildung: Die Tage der offenen Tür an der Technischen Fachschule Haslach waren auch heuer wieder ein voller Erfolg.

Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, einen Einblick in die vielfältigen Ausbildungsbereiche der Schule zu gewinnen und modernste Technik hautnah zu erleben. Besonderen Wert legte die Schule diesmal darauf, die Veranstaltung als „Green Event“ durchzuführen – ganz im Sinne des kürzlich verliehenen Österreichischen Umweltzeichens. Von der regionalen Verpflegung über die umweltfreundliche Gestaltung der Drucksorten bis hin zur Abfallvermeidung wurde auf Nachhaltigkeit in allen Bereichen geachtet. Schüler



Beim Ausprobieren der VR-Brille

und Lehrkräfte präsentierten ihre Projekte, Labors und Werkstätten. Besucher konnten dabei nicht nur spannende technische Entwicklungen bestaunen, sondern auch selbst aktiv werden – etwa beim beliebten Geschicklichkeitsspiel Cornhole oder im virtuellen Raum mit der neuen VR-Brille. Unter die zahlreichen Gäste mischten sich auch Bürgermeister BR Dominik Reisinger

und seine Stellvertreterin Elisabeth Reich, die beide sichtlich Spaß an den interaktiven Stationen hatten und sich beeindruckt vom Innovationsgeist der Schule zeigten.

Direktorin, Hildegard Prem, zog ein äußerst positives Fazit: „Unsere Tage der offenen Tür sind ein echtes Gemeinschaftsprojekt – getragen von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern und vielen engagierten Unterstützerinnen und Unterstützern. Dass wir sie heuer als Green Event gestalten konnten, freut uns besonders. Nachhaltigkeit soll nicht nur Thema im Unterricht sein, sondern auch gelebt werden.“ Mit den gelungenen Tagen der offenen Tür bewies die TFS Haslach einmal mehr, dass sie nicht nur technisch am Puls der Zeit ist, sondern auch Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft übernimmt. ■

Anzeige

📍 Waldweihnacht am Baumkronenweg, Kopfing im Innkreis
🚌 Haltestelle: Kopfing im Innkreis Götzendorf

© Oberösterreich Tourismus GmbH_Robert Maybach

Mit den Öffis zu den Adventmärkten

Weitere Infos und Ausflugstipps mit dem Freizeit-Ticket OÖ auf www.ooevv.at/freizeitticket | ausflugstipps.at

FREIZEIT
TICKET OÖ

Einfach. Schön. Umweltfreundlich.

GEMEINSCHAFTSGEIST STATT RABATTSCHLACHT

Kaufhaus Haderer unterstützt Familien in Not

LEMBACH/ALTENFELDEN. In einer Zeit, in der Schnäppchenjagd und Konsumrausch den Black Friday bestimmen, setzt das Kaufhaus Haderer ein Zeichen der Solidarität und Menschlichkeit: Die beiden Familien Wollendorfer und Schinkinger aus Niederkappel stehen dabei im Mittelpunkt einer Spendenaktion.

Neben dem kleinen Anton Wollendorfer, der kostenintensive Therapien für seine seltene Stoffwechselkrankung benötigt, wird heuer auch Alois Schinkinger unterstützt. Der Zweifachvater erlitt eine Querschnittslähmung, was die Familie vor große Herausforderungen stellt. Um ihnen in dieser schwierigen Zeit beizustehen, hat das Unternehmen eine Reihe von Initiativen gestartet, um finanzielle Unterstützung zu sammeln. Mitarbeiter des Kaufhauses haben gemeinsam Kekse ge-



Mehr als 100 Keks-Packungen haben die Mitarbeiter gebacken. Der Erlös aus dem Verkauf kommt den Familien Wollendorfer und Schinkinger zugute. Foto: Kaufhaus Haderer

backen, die im Spar Lembach zum Verkauf angeboten werden. Der gesamte Erlös dieser süßen Aktion fließt direkt in die Spendenkasse.

Spenden statt Rabatte

Statt Kunden am Black Friday mit den üblichen 20 Prozent Rabatt zu locken, wird die Summe, die nor-

malerweise als Preisnachlass gewährt worden wäre, an die Familien gespendet. Ein starkes Signal, das zeigt: Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind mehr wert als jeder Rabatt. Um die Hilfsbereitschaft noch weiter zu fördern, stehen in den Filialen Spar Haderer Lembach, Mode+Schuh Haderer Lembach und Eurospar Haderer Altenfelden Spendenboxen bereit, in die Kunden ihre Beiträge einwerfen können. Jeder Euro ist ein Baustein für die Zukunft der Kinder und ein Zeichen der Anteilnahme.

Haderer verdoppelt Betrag

Die Kaufhaus Haderer GmbH geht noch einen Schritt weiter und verdoppelt die Summe aller durch diese Aktionen gesammelten Spenden. Denn dem Unternehmen geht es nicht nur um Geschäfte, sondern vor allem um Menschlichkeit und Zusammenhalt. ■ Anzeige

Eilmannsberger

Küchentrends im Wandel: Offene Räume, natürliche Materialien und viel Herz fürs Detail

ROHRBACH-BERG. Küchen verändern sich: Offene Räume, große Kochinseln und natürliche Materialien sind heute gefragt. Technik verschwindet geschickt im Hintergrund, und durch cleveres Licht wirken Küchen hell und wohnlich, trotz dunklem Design.

Natürlichkeit & Materialien

Holz, Stein und warme Farben prägen den aktuellen Küchentrend. „Viele wollen wieder Materialien, die man fühlen kann – echt, natürlich und langlebig“, erzählt Manfred Eilmannsberger. Ob rustikal oder modern – die Mischung aus Natürlichkeit und Design schafft Wohlfühlräume mit Charakter.

Offene Räume und Raumkonzept

Kochen, essen, leben – alles fließt zusammen. Offene Räume laden zu Begegnungen ein. „Die Küche ist längst kein Arbeitsraum mehr, sondern Herzstück des Hauses“, so Manfred Eilmannsberger. Inseln, Stauraum und Lichtkonzepte machen die Küche funktional, elegant und einladend zugleich.

Echte Handschlagqualität

Seit fast 30 Jahren steht Eilmannsberger für Kompetenz, Vertrauen und Handschlag-



Manfred Eilmannsberger



Edle Materialien für die Küche, die man fühlen kann.

qualität. Manfred Eilmannsberger und sein engagiertes

Team begleiten Kunden von der Planung bis zur fertigen Traumküche.

„Wir nehmen uns Zeit, hören zu und finden immer die passende

Lösung“, sagt der erfahrene Küchenspezialist. ■ Anzeige

Eilmannsberger GmbH – Die Küche mit e.

Scheiblberg 50, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: 07289 40083
www.eilmannsberger.at



**WIRTSCHAFT
RECHT**
**RECHTSANWÄLTIN
MAG. ANNA MOSSBÖCK**
SELBSTÄNDIGE RECHTSANWÄLTIN IN
STÄNDIGER KOOPERATION
LINZ | NEUFELDEN | PERG

Neue EU-Richtlinie zur Entgelttransparenz: Umfassende Informations-, Auskunfts- und Berichtspflichten für Arbeitgeber vorgesehen

Die EU-Entgelttransparenzrichtlinie wird weitreichende Änderungen für alle Arbeitgeber (AG) in öffentlichen und privaten Sektoren mit sich bringen. Ziel der Richtlinie ist gleiches Entgelt für gleiche oder gleichwertige Arbeit. Die Richtlinie ist nunmehr bis Juni 2026 in österreichisches Recht umzusetzen. Ein entsprechender Gesetzesentwurf liegt derzeit noch nicht vor; aufgrund der umfassenden Änderungen im Bereich der Einkommenstransparenz lohnt sich bereits jetzt eine inhaltliche Auseinandersetzung damit.

Arbeitnehmer (AN) haben in Hinkunft unter anderem das Recht, Auskünfte über ihre individuelle Entgelthöhe und über die durchschnittlichen Entgelthöhen von Vergleichspersonen, die gleiche oder gleichwertige Arbeit wie sie selbst verrichten, zu verlangen. AG müssen einem AN daher über entsprechende Aufforderung binnen zwei Monaten Informationen über das durchschnittliche Entgelt von Vergleichsgruppen, aufgeschlüsselt nach Geschlecht, in schriftlicher Form zur Verfügung stellen. Über dieses Auskunftsrecht hat der AG seine AN jährlich proaktiv zu informieren.

Zudem werden AG künftig verpflichtet, regelmäßig Berichte zum geschlechtspezifischen Entgeltgefälle vorzulegen – in welchen Intervallen diese Berichte zur Verfügung zu stellen sind, hängt von der Mitarbeiteranzahl ab. Ob dies auch AG mit weniger als 100 AN betrifft, wird erst die österreichische Umsetzung der Richtlinie zeigen.

Unternehmen können sich auf die bevorstehenden Änderungen schon jetzt vorbereiten, indem sie etwa ihre Vergütungsstrukturen und die Entgeltansprüche ihrer AN analysieren – bei bestehenden Überzahlungen sollte geprüft werden, ob diese durch objektive, geschlechtsneutrale Kriterien gerechtfertigt werden können und innerbetrieblichen Vergütungsstrukturen und Stellenbeschreibungen entsprechen.

Anzeige

**SWS Scheid Wöss
Rechtsanwälte OG**

Tel +43 (0) 50 117
Fax +43 (0) 50 117 117
office@sws-rechtsanwaelte.at
www.sws-rechtsanwaelte.at

LEONHARDIRITT

Fest für Ross & Reiter

SARLEINSBACH. Bestens besucht war wieder der Traditionssritt zu Ehren des Heiligen Leonhard in Sarleinsbach, den der örtliche Reitverein gemeinsam mit dem Kameradschaftsbund alljährlich auf die Beine stellt. Auch Pfarrer Franz war wieder beritten dabei. Die größte Reitergruppe

stellte dieses Jahr der Reit- und Fahrverein Altenfelden und zwei Damen aus Baden bei Wien bildeten die am weitesten angereiste Gruppe. Prämiert wurde das erneut mit einer Reiterjause für die Gewinner. Die Feststimmung hielt bei ganz vielen bis in die Nachstunden hinein. ■



Scharen an Zuschauern ließen sich den Leonhardiritt in Sarleinsbach mit seinen festlich geschmückten Pferden nicht entgehen.

Foto: RV Sarleinsbach

LT1

Konzert-Tipp: Musical meets Christmas

HAIBACH/DONAU. Weihnachten in der Naturwunder Gemeinde Haibach ob der Donau: Vier junge Solistinnen und Darsteller aus der deutschen und österreichischen Pop- und Musicalszenen nehmen die Konzertbesucher mit auf eine musikalische Reise durch die weihnachtliche Musical- und Filmmusikwelt. Im Programm mit dabei sind klassische Popsongs und die größten X-MAS-Hits wie „Let It

Go“, „All I Want For Christmas Is You“ oder „White Christmas“. Auch Fans der klassischen Weihnachtsmusik werden nicht zu kurz kommen. ■

Anzeige

Musical meets Christmas

Am Sonntag, 7. Dezember, ab 18 Uhr in der Pfarrkirche Haibach ob der Donau
Kartenvorverkauf: 18 Euro unter www.oeticket.com



Musical meets Christmas – LT1 Konzert-Highlight in Haibach ob der Donau

Foto: LT1



Lisa Oberpeilsteiner

Foto: BAV Rohrbach

MIXSAMMLUNG

Verpackungen entsorgen

ROHRBACH. Alle Verpackungen aus Kunststoff – wie Joghurtbecher, Folien oder Getränkekartons – können gemeinsam mit Metallverpackungen wie Konserveindosen oder Tierfutterdosen im Gelben Sack gesammelt werden.

Diese Art der Sammlung wird als Mixsammlung bezeichnet. Durch moderne Sortieranlagen und neue Technologien, etwa in der Anlage Triplast im Ennshafen, können die Wertstoffe heute noch effizienter getrennt und recycelt werden.

Was ist eine Verpackung?

„Eine Verpackung ist es dann, wenn etwas darin verpackt war, als man es gekauft hat. Das Chipsackerl ist also die Verpackung der Chips. Plastikhandschuhe hingegen sind keine Verpackung, weil die Hände noch nicht darin waren, als man sie gekauft hat“, erklärt Lisa Oberpeilsteiner, Abfallberaterin beim BAV Rohrbach.

In den Gelben Sack gehören nur leere Verpackungen. Keine Verpackungen sind Gartensäcke, Abdeckplanen, Batterien, Zahnbürsten, Windeln, Kleidung, ... Pfandflaschen und -dosen kommen zurück in den Handel, wo sie über das Pfandsystem in den Kreislauf zurückkehren. Richtig getrennte Verpackungen sind der Schlüssel für eine funktionierende Kreislaufwirtschaft. Jede und jeder einzelne kann mithelfen, Ressourcen zu schonen und unsere Umwelt zu entlasten. ■

Anzeige

DER LEISTBARE WOHN(T)RAUM IM BLICKPUNKT

m-haus Baucafé für Häuslbauer

WALDING. Am Samstag, 29. November findet in der m-haus.zimmerei wieder das beliebte Baucafé statt. Holzbauweise, Architektur und das Konzept der Tiny Familienhäuser stehen ebenso auf dem Programm, wie Heizen und Kühlen mit Wärmepumpe und Photovoltaik.

Baumeister Bernhard Mittermayr von m-haus und Josef Haslmayr von Rora Installationen führen die angehenden Baufamilien durch den Vormittag. Die Besichtigung der m-haus.zimmerei und der PV-Anlage samt Batteriespeicher runden die Veranstaltung ab.

Tiny Familienhäuser

Tiny Familienhäuser werden immer beliebter, leistbares Wohnen ist angesagt. Alles, was die Familie braucht, durchdacht geplant auf nur 100 bis 120 Quad-

ratmetern. Schöne Architektur und beste Bausubstanz. Im 160 Seiten starken Handbuch stehen den angehenden Baufamilien viele weitere Hausentwürfe der m-haus Hausdesigner zur Auswahl. Im persönlichen Beratungsgepräch wird der Lieblingsentwurf mit Expertise und Feingefühl an die Bedürfnisse der Baufamilie angepasst. Die Gegebenheiten des Grundstücks werden ebenso berücksichtigt.

Fixpreis vom Familienunternehmen

Das m-haus Angebot mit Fixpreisgarantie lässt Baufamilien ruhig schlafen und die Mithilfepakete ermöglichen Praktikern das Mitarbeiten, ohne dabei die Übersicht zu verlieren. Die Mühlviertler Zimmerer fertigen die Häuser und m-haus Bauleiter sorgen für eine reibungslose Abwicklung.



Archinatur von m-haus: Egal ob bei Haus, Zubau oder Aufstockung Foto: m-haus/OÖ

m-haus wird bereits in dritter Generation geführt und liefert nach über 85 Jahren noch immer die besten Ideen für Planung und Ausführung. Im m-haus Handbuch finden Interessierte neben Hausvorschlägen auch viel Wissenswertes aus dem Waldinger Traditionsbetrieb. Wer 2026 sein Haus errichten möchte, startet noch heuer mit m-haus in die Planung und feiert Weihnachten 2026 schon im eigenen Wohnzimmer! ■ Anzeige

Am besten gleich zum nächsten Baucafé anmelden und das umfangreiche Handbuch bestellen unter Tel. 07234 82304 oder unter info@m-haus.at
Auf bald in der m-haus.zimmerei!



TAG DER OFFENEN TÜR

Die Bioschule Schlägl

AIGEN-SCHLÄGL. Die Landwirtschaftliche Fachschule Schlägl gilt als Vorreiterin in der biologischen Ausbildung. Rund ein Drittel der Unterrichtszeit steht im Zeichen von Learning by Doing.



Am 8. Dezember lädt die Bioschule zum Tag der offenen Tür. Foto: Bioschule

Die Schüler backen Brot, stellen Joghurt her, fällen Bäume oder entwickeln neue Produkte. So werden praktische Fähigkeiten in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Vermarktung direkt erlernt. Das Blocksystem der Schule ist an die Jahreszeiten angepasst und fördert ganzheitliches Denken sowie praxisnahes Lernen. Durch die vielseitige Ausbildung kann das erste Lehrjahr in über 100 Lehrberufen angerechnet werden. In der dritten Klasse Fachschule kann bereits die erste Berufsschulklassen besucht und dann direkt ins zweite Lehrjahr eingestiegen werden. Darauf auf-

bauend stehen die Türen für die Absolvierung der Berufsreifeprüfung offen. ■ Anzeige

Tag der offenen Tür i
8. Dezember 2025, 9-15 Uhr
LWBFS Bioschule Schlägl
Schaubergerstraße 2
4160 Aigen-Schlägl
www.lwbfs-schlaegl.ac.at



BIOSCHULE
SCHLÄGL
www.bioschule.at

SCHNUPPERTAGE
11. NOVEMBER 2025
13. JÄNNER 2026
8-12 UHR

Nur mit Voranmeldung!
E-Mail: info@bioschule.at oder
Tel: 0732 7720-34105

THEMA NERVENSCHMERZEN

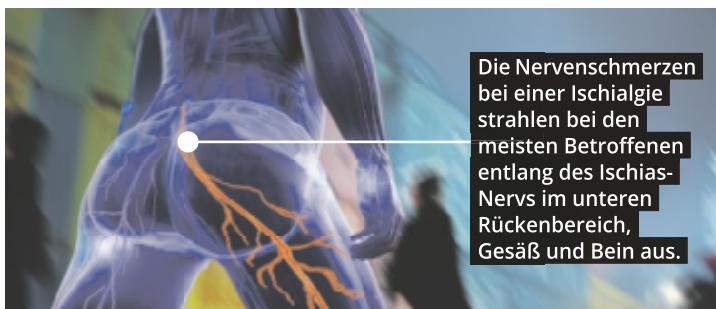
Schmerzhafte Realität: Jeder Zweite leidet an Ischias

HILFE KOMMT MIT EINEM SPEZIELLEN ARZNEIMITTEL AUS DER NERVENMEDIZIN

Langes Sitzen, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Auch Taubheits- oder Kribbelgefühle können auftreten. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist eine Reizung oder Quetschung des Ischias-Nervs. Doch Schmerzpatienten können aufatmen. Das Arzneimittel Restaxil Tropfen (Apotheke, rezeptfrei) kann speziell bei Nervenschmerzen helfen.

Natürlich, gut verträglich

In Restaxil ist u. a. der natürliche Arzneistoff **Iris versicolor** aufbereitet, der laut Arzneimittelbild bei Ischialgien mit ziehenden und brennenden Schmerzen im



Hüftnerv bis zum Fuß eingesetzt wird. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Cimicifuga racemosa**: Der Arzneistoff kommt erfolgreich bei ausstrahlenden Schmerzen im Rücken sowie bei Neuralgie im Becken zum Einsatz. Dabei bekämpft er Druck und Schmerz längs des Ischias-Nervs. Zusammen mit drei weiteren bewährten Arzneistoffen ergeben

sie den besonderen 5-fach-Wirkkomplex von Restaxil! **Das Beste:** Die Schmerztropfen sind zudem gut verträglich.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil Tropfen
(PZN 4954185)

www.restaxil.at

Nervenschmerzen?
Natürlich **Restaxil®**.



Restaxil®

RESTAXIL Tropfen. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathische Arzneispezialität bei Nervenschmerzen und Kopfschmerzen. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Schwindel - ein Gefühl wie auf rauer See



SPEZIELLES ARZNEIMITTEL KANN BEI SCHWINDELBESCHWERDEN HELFEN

Die Umgebung kippt, der Blick sucht den Horizont, der Körper versucht gegenzusteuern. In solchen Momenten braucht es etwas, das Stabilität zurückbringt – wie ein Tau, das man mit beiden Händen greifen kann, wenn der Schwindel zuschlägt.

Mindestens jeder Zehnte ist in Österreich von Schwindel be-

troffen. Für einige sind es kurze Episoden nach Stress, Schlafmangel oder schnellen Bewegungen. Manche hingegen erleben diese Beschwerden immer wieder. Gemeinsam ist all diesen Situationen die Verunsicherung – als würde der Boden nachgeben. Wer Schwindel erlebt, wünscht sich vor allem eines: wieder festen Halt.

Vom Wellengang zurück zum festen Stand

Damit Sie wieder festen Boden spüren, haben Experten Taumea Tabletten entwickelt. Das Besondere: der Dual-Komplex aus Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Schon im 16. Jahrhundert nutzten Seefahrer die getrockneten Anamirta-Früchte gegen Schwindel. Der Wirk-

stoff kommt bei Kopfweh sowie Schwindel mit Übelkeit zum Einsatz. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Wichtig: Akute, plötzlich auftretende Schwindelbeschwerden sollten von einem Arzt abgeklärt werden.

Taumea – das rettende „Tau“ für mehr Halt im Alltag.

„Innerhalb von drei Tagen war der lästige Drehschwindel weg. Tolles Produkt, keine Nebenwirkungen merkbar.“
(Hans W.)

Der Tipp bei Schwindel

Für Ihre Apotheke:
Taumea Tabletten
(PZN 4466706)



www.taumea.at



AGENDA-INFOABEND

Start in die Zukunft

NEUFELDEN. Nach der Arbeit in den verschiedenen Projektgruppen im Agenda.Zukunft-Prozess laden das Kernteam und der Neufeldner Kunst- und Kulturverein am Samstag zur Präsentation der ersten Ergebnisse mitsamt Improtheater.



Foto: Gehleitner

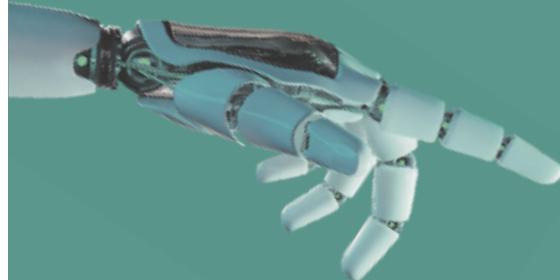
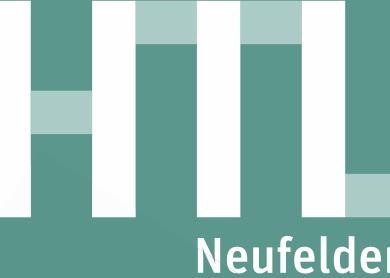
An der Weiterentwicklung sollen sich möglichst viele Neufeldner beteiligen.

Schon bisher hat sich im Rahmen des Agenda.Zukunft-Prozesses, der von starker Bürgerbeteiligung getragen wird, einiges getan in Neufelden. „Die Begeisterung und der Ideenreichtum in den Projektgruppen sind ansteckend und zeigen, wie viel gemeinsam möglich ist“, freut sich Kernteamleiterin Sylvia Öhlänger. Bei der Infoveranstaltung am 22. November stellen sich das Kernteam und die einzelnen Projektgruppen vor, bei Marktständen können die Besucher dann mehr über konkrete Initiativen erfahren. Für Bürgermeis-

ter Peter Rachinger ist mit der Präsentation der Ergebnisse nach einhalb Jahren ein erstes Etappenziel erreicht. „Zugleich soll es eine Einladung an alle Bürger sein, sich auch in den nächsten Schritten aktiv einzubringen.“

Einen unterhaltsamen Höhepunkt verspricht der Auftritt der Impro-Theatergruppe Wagner & Co. ■

Sa., 22. November, 18 Uhr
Pfarrsaal Neufelden



TAG DER OFFENEN TÜR

28.-29.11.2025

www.htl-neufelden.at

MÜHLVIERTLER LANDBÄCKEREI

Bläschen am Gebäck

WALDING. Die Mühlviertler Landbäckerei (MLB) steht für echte Handwerkskunst und höchste Qualitätsansprüche.

Qualität und Handwerk, das man schmeckt: Bei der MLB reift der Teig bis zu 48 Stunden, was sich in der Frische und dem unverwechselbaren natürlichen Aroma der Backwaren zeigt. Die typischen Bläschen auf dem Gebäck sind das sichtbare Zeichen dieser Sorgfalt.

Vorfreude auf Zwettl

Auch im „Feiner Laden“ in Zwettl an der Rodl können ab 22. November frische MLB-Backwaren gekauft werden. ■ Anzeige

Mühlviertler Landbäckerei

Feiner Laden
Marktplatz 10, 4180 Zwettl a.d.Rodl
Mo bis So: 5–21 Uhr
www.mlb.at



Bläschen am Gebäck sind ein besonderes MLB-Qualitätsmerkmal. Foto: MLB



Erleben Sie einen Tag voller Inspiration rund um **modernes Wohnen, Handwerkskunst und Genuss!**

www.ihr-tischlerei.at

SPITZENSCHULE

Publikumsvoting läuft

BEZIRK ROHRBACH. Die Suche nach den spannendsten Projekten aus dem Schulalltag läuft. Nachdem die Einreichfrist am 18. November geendet hat, kann jetzt für den Publikumspreis abgestimmt werden.

Eine Jury prämiert die Sieger in den vier Projektkategorien Bewegung in der Schule, Tierwohl, Klima & Umwelt und Umgang mit Geld. Der Publikumspreis liegt aber in der Hand der Tips-Leser: Jeder kann bis 7. Jänner für sein Lieblingsprojekt via Originalstimmzettel (ein Stimmzettel in jeder Zeitung) sowie online auf

tips.at/spitzenschule voten. Die Einreichung mit den meisten Stimmen wird mit einem exklusiven Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen belohnt.

Fünf Einreichungen aus Rohrbacher Schulen

Aus dem Bezirk Rohrbach sind fünf Schulen im Rennen: die VS Neufelden mit „Turnen im Dunkeln“; die VS Niederwaldkirchen mit dem Bienen-Projekt; die VS St. Stefan mit der Übersiedlung eines Ameisenhaufens; die BBS Rohrbach mit dem Frei Day; und die TFS Haslach mit „Forest Jump“. ■

In Kooperation mit SPARKASSE LINDESÄTEN Tierschutz Klimaschutz

Spitzenschule

Tips sucht die engagiertesten Schulen in OÖ.

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 7. Jänner 2026, 10 Uhr**

Per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

NAME DER SCHULE*:

PROJEKT*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass diese Felder vollständig handschriftlich ausgefüllt werden müssen.

**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei.

Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost.

Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

landtagsklub.spoee.at

Das Land verliert den Anschluss bei der Digitalisierung.

Lasst uns arbeiten.

Und eure Zukunft sichern.



Vorhang auf für die Helfenberger Power Girls

Foto: TIME-Mittelschule Helfenberg

MITTELSCHULE HELFENBERG

Powergirls tauchen in Welt der Technik ein

HELPENBERG. Acht Schülerinnen der 2. Klasse der Mittelschule Helfenberg nehmen heuer am Projekt „Powergirls“ teil und bekommen Einblicke in spannende Arbeitsfelder rund um Naturwissenschaft und Technik.

Im Rahmen von „Powergirls“ besuchen die Schülerinnen verschiedene Schulen und Betriebe, um zu erleben, wie technische Berufe aussehen und welche Möglichkeiten es in diesem Bereich gibt. Besonders begeistert zeigten sich die Mädchen bereits beim Lego Education Spike Prime Workshop, der an der Schule stattfand. Dabei konnten sie ihre Kreativität und ihr technisches Geschick unter

Beweis stellen – und so spielerisch erfahren, wie faszinierend Technik sein kann.

Neue Talente entdecken

Der Direktor und die Lehrkräfte der Mittelschule Helfenberg freuen sich über das Engagement der Schülerinnen: „Es ist schön zu sehen, mit welchem Interesse die Mädchen an die Sache herangehen. Projekte wie Powergirls helfen, Hemmschwellen abzubauen und neue Talente zu entdecken“, ist Projektleiterin und Klassenvorstand Sabine Wolfmayr überzeugt.

Mit großer Neugier und Begeisterung blicken die Mädchen nun den kommenden Projekttagen und Firmenbesuchen entgegen. ■

KOCHKURS

Wild auf Wild

ROHRBACH-BERG. Seminarbäuerin Romana Schauer gibt beim LFI-Kochkurs am Mittwoch, 3. Dezember, (18-21 Uhr) in der Bauernkammer Rohrbach Tipps und Tricks, wie man Wildfleisch schmackhaft zubereiten kann. Es gibt Rezepte für köstliche Wildgerichte und auch für Wildfonds, selbstgemachte Wildgewürzmischungen, raffinierte Beilagen zum Wild und vieles mehr. Kursbeitrag: 40 Euro (exkl. Lebensmittelkosten), Anmeldung: Tel. 050 6902-1500, info@lfi-ooe.at



Die richtige Schule finden:

BORG Bad Leonfelden wird noch attraktiver für Schülerinnen und Schüler

Bad Leonfelden. Nach der Mittelschule die richtige Schule zu finden, ist oft nicht so einfach. Hier punktet das BORG Bad Leonfelden mit einer perfekten Verbindung von Allgemeinbildung mit Praxis und Berufsvorbereitung. Interessierte Jugendliche und Eltern sind am Freitag, 28. November 2025, ab 13 Uhr herzlich zum Open Day eingeladen.

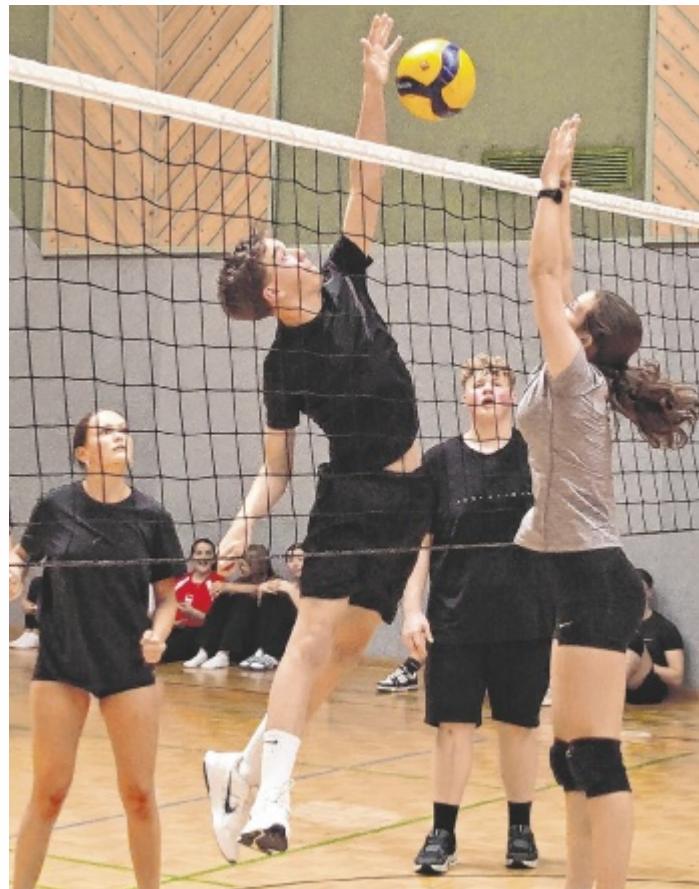
Beim Open Day präsentieren Lehrkräfte und Schüler:innen die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten und Schwerpunkte rund um Musik, Medien und Medizin, mit denen sich das Gymnasium klar und positiv von anderen höheren Schulen abhebt. Ab dem Schuljahr 2026/27 wird das Angebot noch attraktiver. Dabei spielt das neue Sportangebot - die Verbindung von Bewegung, Fitness und Wohlbefinden im Sinne von „Mehr Move, mehr Mind“ - eine große Rolle.

Das neue Plus in der Zukunft

Die drei etablierten Schwerpunkte Musik+, Medien+ und Medizin+Nawi ermöglichen eine gezielte Förderung individueller Interessen. Ab dem Schuljahr 2026/27 wird das Angebot durch neue Wahlmodule erweitert: Schüler:innen können künftig innerhalb der Schwerpunkte Musik und Medien zusätzlich das Modul Sport, Bewegung und Ernährung wählen oder ihr Fachgebiet weiter vertiefen.

„Ob Musik, Medien, Sport oder Naturwissenschaften – bei uns finden Jugendliche den passenden Zweig für ihre Interessen und Talente“, betont Direktor Josef Enzenhofer. „Das motiviert im Unterricht und bereitet auch gezielt auf die berufliche Zukunft vor.“

Dass man mit der Kombination von fundierter Allgemeinbildung und praxisnaher Vorbereitung auf Studium und Beruf auf dem richtigen Weg ist, zeigen das große Einzugsgebiet und vor allem auch die Zufriedenheit der Schüler:innen und Absolvent:innen. So erstreckt sich das Einzugsgebiet heute von Kollerschlag im Obersenften Mühviertel über Rohrbach, das Kerngebiet rund um Bad Leonfelden,



über den Zentralraum bis nach Freistadt und darüber hinaus.

Praxisorientiert und zukunftsfit

Das BORG Bad Leonfelden versteht sich als moderne Schule, die Theorie und Praxis sinnvoll verbindet. Die Absolvent:innen sind bestens vorbereitet für Studienrichtungen wie Medizin, Technik, Pädagogik oder Medienberufe. Besonders gefragt ist auch die Duale Akademie, die den direkten Einstieg ins mittlere Management nach der Matura ermöglicht. Die breite Ausbildung wird von Unternehmen geschätzt und eröffnet vielfältige Karrierewege.

Jetzt informieren, schnuppern und die eigene Zukunft gestalten

Neben dem Open Day am 28. November 25 können interessierte Jugendliche auch beim Schnuppern einen Vormittag lang den Unterricht miterleben und sich ein persönliches Bild von der Schule machen. Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat (07213/6600). Weitere Infos unter www.borgleon.at

Anzeige

Fotos: BORG Bad Leonfelden

**GYMNASIUM
bad Leonfelden**

MUSIK+
+BÜHNE | +SPORT

MEDIEN+
+KUNST | +SPORT

MEDIZIN+
+NAWI

**open
DAY** **28 nov**
13:00-16:30
2025

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 19. November



SO+MO 23.+24. Nov.



aufsteigender Mond

Wurzeltag – Wassertag / Nahrungsqualität:

Kohlenhydrate / Körperregionen:

Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig:

Neumond

ist immer günstig, um eine

Wohnung zu beziehen; neue Projekte planen; Fast-

tag; kranke Gehölze schneiden; Pflege der Haut;

Haustiere kastrieren

Ungünstig:

Haare waschen, schneiden; backen

DO 20. November



ab 11:35 Uhr Schütze – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:

Kohlenhydrate / Körperregionen:

Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig:

bis zum nächsten Vollmond (05. Dezem-

ber), gute Zeit für Reisigschnitt; Pflanzen gießen;

Arbeiten mit Kompost; Gemüse fermentieren

(Sauerkraut hobeln); Wasserinstallationsarbeiten;

Heilbäder; Heilkräuter anwenden; geschäftliche

Verhandlungen – Ungünstig:

Brennholz schlagen

FR 21. November



Wendepunkt

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig:

Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mis-

peln, Sauerdorn, Hagebutte) ernten; Veredeln von

Obstbäumen u. Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig

lüften; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden; klärende

Gespräche mit Familie u. beruflich; verreisen; guter Tag,

um einzukaufen – Ungünstig:

Brennholz schlagen

SA 22. November



ab 23:55 Uhr Steinbock – aufsteigender M. – S. g.

tips.at/mondkalender



(V. l.) DSA C. Hagmüller, Mag. J. Stricker, Fachgruppenobfrau-Stv. Mag. F. Landlerl, C. Hosner, D. Hohenwallner, H. Arnold, DSA C. Feichtinger und G. Jeglinger

WKOÖ

Ausgezeichnete Erfolge

LINZ. WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer gratulierte und dankte gemeinsam mit Landeshauptmann Thomas Stelzer den über 600 Absolventen, die bei der großen „OÖ Gewerbe- und Handwerksgala“ ihre Meister- beziehungsweise Unternehmerbriefe entgegennahmen. 23 Kandidaten aus Oberösterreich und 15 aus

anderen Bundesländern legten ihre Prüfungen mit Auszeichnung ab. Im Zuge der Veranstaltung wurden auch DSA Claudia Feichtinger, Doris Hohenwallner und Elfriede Zörner für ihre mit Auszeichnung absolvierte Befähigungsprüfung für die Lebens- und Sozialberatung (psychosoziale Beratung) geehrt. ■ Anzeige



(V. l.) LH T. Stelzer, SO M. Redl, E. Zörner, WKOÖ-Präsidentin D. Hummer, BSO M. Denk und Fachgruppenobfrau-Stv. F. Landlerl

Fotos: DIE PELZLS

KURSSTART

Treffpunkt Leben greift Alpha-Trend auf

ST. MARTIN. Reden und Nachdenken über Gott und den christlichen Glauben kann man ab 25. November beim Alpha-Kurs im Treffpunkt Leben in St. Martin. Die Freikirche greift damit einen Trend auf. An zehn Abenden treffen sich Menschen, um gemeinsam zu reden, zu fragen, zu entdecken, zu essen, zu lachen, zu teilen. Ein Filmclip lädt außerdem zum Nachdenken über Gott

ein. „Eine tolle Sache, bereichernd, egal was ich vom Leben denke und erwarte“, heißt es von Teilnehmenden. ■

Di., 25. November, 18 Uhr
Freikirche Treffpunkt Leben,
St. Martin (Nie wieder Schule,
Landshaager Str. 6)
Infos und Anmeldung:
www.bit.ly/TPLalpha
www.treffpunktleben.at



MUSIKTHEATER LINZ



LONDON BRASS
JOY TO THE WORLD

BRASS IN CONCERT

15.12.2025 | 19.30

MUSIKTHEATER LINZ
LANDESTHEATER-LINZ.AT

Tips total regional über Österreich

Profis geben Einblicke in die Medienarbeit

OÖ. Der OÖ. Presseclub und die Bildungsdirektion veranstalteten zum Thema „Ohne Journalismus keine Demokratie“ Medienworkshops für Schüler. Dabei gaben Medienprofis, darunter Tips-Chefredakteurin Alexandra Mittermayr, den jungen Menschen Einblicke in den journalistischen Alltag und brachten ihnen die Bedeutung von Journalismus näher. Zudem stand im Rahmen der Aktionstage ein Vortrag mit Politikwissenschaftler Peter Filzmaier am Programm.

Alle Inhalte
zum Thema



OÖ Tourismus erwartet gute Wintersaison

OÖ. Angesichts der aktuellen Buchungszahlen blickt der heimische Tourismus optimistisch auf die kommende Wintersaison. Es wäre der nahtlose Anschluss an eine tolle Sommersaison: Die vorläufige Tourismusstatistik von Mai bis September weist rund 1,9 Millionen Ankünfte aus, ein Plus von 3,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Fünf Millionen Nächtigungen bedeuten ein Plus von 1,1 Prozent.



Foto: Land OÖ/Roland Pezl

Alle Inhalte
zum Thema



Neue Integrationsbox

OÖ. Wie erklärt man einem Menschen, der gerade erst angekommen ist, ein ganzes Land? Mit der neuen Integrationsbox – ein digitales Angebot mit 168 Videos in sieben Sprachen sowie Karten mit Symbolbildern – gibt es in OÖ einen neuen Wegweiser für Asylwerber. Entwickelt wurde das Angebot von Caritas, Rotes Kreuz, Volkshilfe, Arbeitersamariterbund und Diakonie im Auftrag vom Land OÖ. Infos: www.integrationsbox.at

Alle Inhalte
zum Thema



JUBILÄUMSFEST

FF stöbert im Bezirksarchiv

NEBELBERG. Das 125-jährige Gründungsfest steht für die Freiwillige Feuerwehr Nebelberg bevor. Dazu soll eine umfassende Chronik verfasst werden, wofür man sich nun auf Materialsuche im Bezirksarchiv des Heimatvereins macht.

Unter Projektleiter Heinrich Pfoſer soll die Feuerwehrgeschichte ab 1900 aufgearbeitet werden. Einen reichlichen Fundus bietet das Bezirksarchiv des Heimatvereins eines Rohrbach, einquartiert im Schloss Götzendorf. „Mit 15 freiwilligen Helfern und mit Topothekar Johann Thaller wurden 2.376 Zeitungen durchforstet und 492 Artikel aus der Gemeinde Nebelberg eingescannt, digitalisiert und sind somit für die Nachwelt festgehalten. Diese geschichtlichen Dokumente werden jetzt



Foto: Heinrich Pfoſer

Nebelberger haben sich auf die Suche nach alten Feuerwehr-Geschichten gemacht.

ausgewertet und fließen in die Chronikerstellung der Feuerwehr Nebelberg ein“, berichtet Pfoſer. Zu Tage kamen Zeitungsartikel über Brandkatastrophen in Nebelberg, über Feuerwehrfeste mit Radioapparateversteigerung im Jahr 1955, den ersten FF-Maskenball 1907, über Prügeleien mit bayrischen Rivalen beim Fensterln, die mit Gerichtsverfahren endeten, oder auch Jägergeschichten aus

dem Jahre 1951, als zwei Wildschweine 15 Jäger blamierten. Neben historischen Zeitungen findet man im Bezirksarchiv, das von Anton Brand betreut wird, auch unzählige alte Fotoaufnahmen, Kulturdenkmäler jeder einzelnen Gemeinde des Bezirkes. Ein weiterer wichtiger Fundort für historische Schätze sind die Topotheken der einzelnen Gemeinden im Bezirk Rohrbach. ■

ODEC GMBH

Rohrbach hat wieder einen Maler

ROHRBACH. Die ODEC GmbH – ehemals Johann Oberaigner GesmbH und heute Teil der ENERO Gruppe – setzt wieder voll auf ihre Wurzeln: die Malerei.

Mit einem hochmotivierten Team bringt ODEC frischen Schwung in die Region und sorgt dafür, dass Qualität, Farbe und Handschlagqualität in Rohrbach zuhause bleiben.

Der Fachhandel am „Am Binderhügel“ bleibt selbstverständlich weiterhin geöffnet – mit einer großen Auswahl an Farben, Laken und Zubehör sowie persönlicher Fachberatung. Aktuell gibt's einen besonderen Grund, vorbeizuschauen: Die Synthesia Silikat-Raumfarbe 25 kg ist jetzt zum MEGA-Aktionspreis ab 49,90 Euro inkl. MwSt. erhältlich.



Andreas Bauer, Geschäftsführer ODEC GmbH

Foto: Viktoria Fleischanderl Fotografie

Schon jetzt arbeitet die ENERO Gruppe daran, das Angebot weiter auszubauen: 2026 wird am neuen Hauptstandort der ENERO Gruppe, der Fachhandel um die Gewerke des Installateurs und Elektrikers erweitert – für noch mehr Service, Kompetenz und

alles rund ums Wohnen & Bauen unter einem Dach. ■ Anzeige

ODEC GmbH

Am Binderhügel 2
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: 07289 20712-25
ab@enero.at | www.enero.at

TWITCH

Live aus dem Wohnzimmer: die neue Generation regionaler Streamer

OÖ/WIEN. Zwei junge Menschen aus Wien und Oberösterreich drücken auf „Live“ – und finden im digitalen Raum nicht nur ein Hobby, sondern ein Stück Selbstbehauptung. Ihre Geschichten zeigen, wie persönlich Streaming heute sein kann.



Foto: Raphael Stamanig



Foto: privat

Frechhdachs und LetsStroX begeistern auf Twitch die Community.

Als Maria aus Wien im Mai 2023 zum ersten Mal auf „Start Streaming“ klickte, wollte sie vor allem eines: wieder mit Menschen reden. Unter dem Namen Frechhdachs wurde Twitch für die 25-Jährige zu einer Bühne, die sie sich lange nicht zugetraut hatte. Während der Corona-Zeit hatte sie sich stark zurückgezogen, soziale Angst und fehlendes Selbstvertrauen prägten den Alltag. „Twitch

wurde für mich zu einer Art Selbsttherapie“, sagt sie. Anfangs stockte jedes Wort, doch mit der Zeit wich die Nervosität einer neuen Routine. Heute plaudert sie fast täglich mit ihrer Community, spielt „League of Legends“, „Valorant“ oder „Overwatch“ und scheut auch alltägliche Momente wie Essen vor der Kamera nicht.

Ihre Ziele bleiben bescheiden: „Ich möchte einfach so weitermachen und mich weiterentwickeln.“ Lukas aus Oberösterreich, online LetsStroX, ist später eingestiegen: Er startete Ende 2024, war aber schon als Teenager fasziniert von der Szene. Freunde gaben schließlich den entscheidenden Schubs. Beim ersten Stream schauten un-

erwartet viele zu – einige davon sind bis heute dabei. Viermal pro Woche ist er live, meist mit „Overwatch 2“, manchmal auch mit kreativen Formaten wie Kochsessions. Besonders gern erinnert er sich an seinen ersten IRL-Stream vom Linzer Christkindlmarkt: „Das hat mir richtig Spaß gemacht.“ Auch er rät Einsteigern, nicht dem Erfolg hinterherzulaufen, sondern dem eigenen Interesse. Eine Nische helfe beim Start, sagt er – langfristig träumt er davon, vom Streaming leben zu können. Beide eint, was sie vor der Kamera suchen: nicht den schnellen Ruhm, sondern ein Stück Selbstbestätigung, Gemeinschaft und die Freiheit, das zu tun, was ihnen Spaß macht. ■

Tips Game.On[®]

die regionale eSportsMesse

powered by 

PROGRAMM

- OÖ LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC
in Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich
- SPIELESTATIONEN U.A. MIT RETRO-KONSOLEN
- NERDQUIZ
- VORTRÄGE





22.11.2025

10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz

SPIELE AUS ÖSTERREICH SIEGER TESTEN

BRETTSPIELE

VEREINE AUS OÖ, STREAMER UND GAMER IM GESPRÄCH

UND VIELES MEHR

Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at

In Kooperation mit    

TIPS GAME.ON

EA Sports FC 26 im Experten-Check

ÖÖ. Bei der oberösterreichischen Landesmeisterschaft in EA Sports FC 26 erklärt E-Sport-Profi Phil Gutmann, was man braucht, um im virtuellen Fußball erfolgreich zu sein.

Am 22. November steigt im Rahmen der E-Gaming-Messe Tips Game.On die oberösterreichische Landesmeisterschaft in EA Sports FC 26. Phil Gutmann, zweifacher österreichischer Meister und Trainer, analysiert, warum der neue Teil rasanter und offensiver wirkt und was Profis auszeichnet.

Mehr Dynamik und Spektakel

Gutmann, einst Coach beim VfL Wolfsburg und heute Fördertrainer der E-Sports-Player-Foundation, sieht in EAFC 26 „mehr Dynamik und Spektakel als je zuvor“. „Die Offensive ist deutlich stärker als die Defensive. Das ist



Seit Ende September ist das neue EA Sports FC 26 auf dem Markt – der dritte Teil seit der Trennung von der FIFA-Lizenz.

Foto: stock.adobe.com/Azulblue

zwar nicht super realistisch, aber es sorgt für spektakuläre Spiele“, so der langjährige E-Sportler. Wer in der Defensive zu spät reagiert, wird sofort bestraft. Daraus resultieren häufig Ergebnisse wie 9:6 oder 8:5. „Auf Dauer kann das natürlich frustrierend sein, aber insgesamt fühlt sich das Spiel wieder dynamischer und offensiver an“, so Gutmann.

Erfolgreiche Strategien

Drei Formationen gelten aktuell als besonders effektiv: 4-2-3-1, 4-4-1-1 und 4-4-2. Entscheidend seien passstarke Mittelfeldspieler und wendige Angreifer, erklärt der E-Sport-Profi. „Es gibt wieder mehr Wege, Tore zu schießen – das sorgt für Abwechslung und Spannung.“ Beliebtester Modus bleibt Ultimate

Team, bei dem eigene Teams aus realen Profis erstellt werden. Daneben überzeugen Karriere-, Turnier- und Freundschaftsmodi, in denen Spieler Teams individuell aufbauen oder gegeneinander antreten können.

Talent und Lernbereitschaft

Was man mitbringen muss, um selbst professionell EAFC zu spielen? Für Gutmann ist das Zusammenspiel aus Talent, Lernbereitschaft und Anpassungsfähigkeit entscheidend. „Wenn man das wirklich zum Job machen will, benötigt man aber ein gewisses Talent“, sagt er.

„Aber das allein reicht nicht. Wichtig ist, dass man versteht, wie man sich verbessert“, so der Grazer. ■

Alle Inhalte zum Thema



**DU bringst
Leben in unsere
Küchen.**

Du bist stolz auf dein Schaffen und willst Spannung und Spaß in verschiedenen Aufgabenbereichen rund ums Thema Küchenbau?

Dann bewirb dich gleich!



dan.at/jobportal



Starte deine Ausbildung bei DANKÜCHEN.

Ab Herbst 2026 bilden wir Lehrlinge in folgenden Berufen aus:

- Holztechniker:in
- Bürokaufmann/-frau
- Betriebslogistikkaufmann/-frau

DAN KÜCHEN
My happy place.

VEREINSPORTRÄT

E-Sport-Vereine im Überblick

ÖSTERREICH. Österreichs E-Sport-Vereine zeigen, wie stark Gaming heute Freizeitkultur und Gemeinschaft prägt. Ob langjährige LAN-Gruppen oder professionelle Organisationen – sie schaffen Begegnungsräume, organisieren Events und gestalten die heimische E-Sport-Szene mit. Vier Vereine im Überblick:

Die KKR (Kremsmünsterer Runde) existiert bereits seit 1997 und ist damit der älteste aktive E-Gaming-Verein des Landes. Rund 50 Mitglieder – etwa ein Viertel Frauen – treffen sich regelmäßig zu LAN-Partys, monatlichen Stammtischen und Aktivitäten abseits des Gamings. Gespielt wird alles: von League of Legends über CS2 bis zu Brett- und Rollenspielen.



E-Sport-Vereine dienen als Plattform für Spieler, um gemeinsam zu trainieren, Teams zu gründen und an Wettkämpfen teilzunehmen. Foto: Stock.adobe.com/Anastassiya

Zu den Meilensteinen zählen große Turniere wie die Electronic Sport World Cup Finals.

OÖ Esports

2012 von Freunden gegründet, zählt der Verein heute etwa 25 aktive Mitglieder zwischen 18 und 35 Jahren. Neben Messeauftritten organisiert OÖ Esports eigene Events und nimmt an

LAN-Partys teil. Im Mittelpunkt stehen E-Sport-Titel wie PUBG, Fortnite und League of Legends.

LANBuddys

Mit rund 35 Mitgliedern verbinden die LANBuddys Gamer aus ganz Österreich und verstehen sich weniger als E-Sport-Team, sondern als Community-Treffpunkt. Ihr Aushängeschild ist die

DOT-LAN, deren Teilnehmerzahl zwischen 2024 und 2025 von 148 auf 300 stieg. Für 2026 hofft man auf weiteres Wachstum – getragen von starkem Zusammenspiel und viel Herzblut.

Sissi State Punks

Entstanden 2020 aus der Fusion zweier großer Organisationen, wollen die Sissi State Punks E-Sport in Österreich weiterentwickeln und als Teil moderner Jugendkultur etablieren. Neben Gaming setzt der Verein auf Konzerte, Raves und Communityprojekte. Er organisiert Turniere wie das Viennality, gestaltet die Gaming-Area der Vienna Comic Con und richtet Formate wie die Unity League aus. Rund 25 aktive E-Sportler werden von etwa 30 Management-Mitgliedern betreut. Mehr auf gameon.tips.at ■

GAMINGPC.STORE

Mehr als nur ein PC

LINZ. In einer Zeit, in der alles online bestellt wird, setzt GAMINGPC.STORE in Linz auf Qualität, Vertrauen und echte Regionalität. Das Ziel: Oberösterreich mit modernster Computertechnik zu versorgen – gebaut von Menschen, die ihre Kunden persönlich kennen.

Ein PC ist mehr als nur ein Gerät – er ist das Herzstück für Arbeit, Schule, Gaming oder Kreativität. Jeder Rechner wird individuell gefertigt, getestet und erst ausgeliefert, wenn er den hohen Qualitätsansprüchen von GAMINGPC.STORE genügt. Keine Massenware – sondern Handwerk mit Leidenschaft.

Regional kaufen – global profitieren

Aber warum bei GAMINGPC.STORE kaufen, wenn's online billiger scheint? Ganz einfach: Weil

man dort ehrliche Beratung, direkten Service und langfristige Sicherheit bekommt. Keine Hotlines, keine Chatbots – nur persönliche Betreuung. Jeder Euro, der hierbleibt, stärkt Oberösterreichs Wirtschaft und Arbeitsplätze.

Gaming aus Leidenschaft

„Wir sind selbst Gamer und wissen, worauf es ankommt – von der Grafikkarte bis zur Kühlung. Wir beraten ehrlich und bauen Systeme, die wirklich zu dir passen – egal ob Einsteiger-Setup oder High-End-Maschine. Wir setzen auf Langlebigkeit und Aufrüstbarkeit statt Wegwerfmentalität. Wenn etwas nicht funktioniert, kümmern wir uns direkt hier in Linz – schnell und unkompliziert“, verspricht Geschäftsführer Hannes Statzer. ■ Anzeige

GAMINGPC.STORE

E-SPORT-EVENT

Tips Game.On

OÖ/LINZ. Die Promenaden Galerien verwandeln sich am 22. November in ein Paradies für Gamer, E-Sports-Fans und Neugierige. Bei freiem Eintritt erwartet die Besucher von 10 bis 18 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Mitmach-Stationen. Ein Highlight ist die oberösterreichische Landesmeisterschaft in EA Sports FC, die in Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich ausgetragen wird.

Neueste Trends und Spiele

Außerdem präsentieren österreichische Entwickler ihre neuesten Spiele und geben Einblicke in die heimische Gaming-Szene. An verschiedenen Stationen können Gäste selbst aktiv werden – von Retro-Konsolen, Mario Kart und Carrera-Bahn bis hin zu Virtual Reality, Ski- und Racing-Simu-



Die Besucher haben die Möglichkeit, selbst als Spieler aktiv zu sein.

lationen. Das Bühnenprogramm bietet zusätzlich Vorträge, Spielvorstellungen, ein Nerdquiz und einen Cosplay-Tanzauftritt. Auch die Community ist stark vertreten: Vereine, Streamer und Gamer aus Oberösterreich stellen sich vor und laden zum Austausch ein. ■

Mehr Infos dazu gibts auf www.tips.at/gameon



17.11. – 14.12.25

Internet anmelden & iPad 11" kostenlos sichern

Ab 150 Mbit/s*



Symbolfoto

Jetzt
günstige
Einstiegs-
tarife

Codewort
Winterapfel

In Kooperation mit

MediaMarkt

liwest.at

* Bei LIWEST Internet-Privat-Neuanmeldung solange der Vorrat reicht. Sie erhalten spätestens nach Aktionsende & Anschlussherstellung einen bis 24.01.26 in ausgewählten MediaMarkt Filialen (Haid Center, Industriezeile Linz und MAX.CENTER Wels) einlösbarer Gutschein für ein „iPad 11 128 GB“. Mit Bankeinzug; einmalig € 39,90 für Modemebereitstellung, bei 5G-FWA zzgl. individueller Kosten, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Nicht mit anderen Aktionen / Aktionsprodukten kombinierbar. Nähere Infos unter www.liwest.at.

MEDIENKOMPETENZ

„Braucht Regeln und Tagesstruktur“

OÖ/LINZ. Digitale Spiele und die Nutzung sozialer Medien stellen bei Jugendlichen – wie auch bei anderen Altersgruppen – ein zentrales Element des täglichen Lebens dar. Umso wichtiger ist es, sich der Gefahr des problematischen Konsumverhaltens bis hin zur Sucht bewusst zu sein.

Ein Drittel der befragten Schüler spielt täglich digitale Spiele, Burschen tun dies deutlich häufiger als Mädchen. Das zeigen Daten aus der aktuellen ESPAD-Erhebung (European School Survey Project on Alcohol and Other Drugs), Oberösterreich-Daten wurden vom Institut Suchtprävention, pro mente OÖ, ausgewertet. Bei zehn Prozent bestehen Hinweise auf eine problematische Nutzung von Social Media. Knapp vier von fünf der befragten Jugendlichen stimmten



Keine Verbote, aber ein geregelter Umgang ist nötig.
Foto: Volker Weihbold

der Aussage „eher“ oder „vollkommen“ zu, dass sie ihrer eigenen Einschätzung nach zu viel Zeit mit Social Media verbrachten. Nachlassende Leistung in der Schule, Lehrkräfte berichten häufig von Müdigkeit besonders zu Beginn der Unterrichtszeit, häufig kommt es auch vor, dass sich erhöhte Aggressivität zeige – das sind

einige Anzeichen, die darauf deuten, dass sich Mediennutzung hin zur Sucht entwickelt. „Auch eine gewisse Berührtheit geht verloren. Es braucht schon extreme Reize, damit die Kinder überhaupt noch zu irgendetwas anderem Lust haben. Der normale Familienausflug ist nicht mehr spannend, dass muss dann schon der Jahrmarkt sein“, erläutert David Vogl, Stv. Leiter des Instituts Suchtprävention im Tips-Gespräch.

Wie kann man den Kinder- und Jugendlichen Rüstzeug mitgeben? „Das ist sehr altersabhängig. Je jünger, desto mehr Einschränkungen und Regeln, Tagesstrukturen braucht es.“ Ein Kind sei mit einem Smartphone und all seinen Möglichkeiten überfordert. Vogl zieht einen Vergleich: „Das wäre so, als wenn man einen Zehnjährigen auf eine PS-starke Ducati setzt. Das

heißt nicht, dass es ein komplettes Verbot geben sollte, aber man sollte runterdrosseln. Kinder können mit einem Fahrrad fahren. Das geht.“

Wichtig sei auch: „Nicht einfach nur einschränken, es braucht auch Alternativangebote, etwa Sportangebote oder Vereine in der Umgebung“, so David Vogl. ■

Das Institut Suchtprävention ist das vom Land OÖ beauftragte Kompetenzzentrum für die Vorbeugung von Sucht und problematischem Konsumverhalten. i

Eine Anlaufsstelle bei Gamingsucht ist die **Ambulanz für Spielsucht** von pro mente OÖ am Neuromed Campus Linz.

Weiterführende Informationen unter www.praevention.at www.jugendservice.at www.spielsuchtambulanz.at

DEINE PISTE. DEINE APP. DEINE REGELN.

DIE NEUE
LAOLA7
APP

Jetzt Downloaden

Download on the App Store
GET IT ON Google Play

JUGEND- UND KULTURZENTRUM

Viel Action im „last“

LINZ. Egal ob Skateboarder oder Biker, Gamer oder einfach jemand, der Neues kennenlernen möchte: Im Jugend- und Kulturzentrum last by schachermayer in der Linzer Lastenstraße ist man definitiv richtig.

Das einzigartige Zentrum bringt unterschiedliche Communitys zusammen und lädt ein, gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen. Ein Eldorado finden Skateboarder, BMX- und Scooter-Fahrer oder In-line-Skater im 600 Quadratmeter großen Rollsport-Erlebnispark im Untergeschoss mit Beton-Bowl, Teil des sportlichen hello yellow-Angebots von Schachermayer. Kultur und Begegnung für alle Gäste stehen im Erdgeschoß im Mittelpunkt. Im ersten Stock kommen Gamer auf ihre Kosten. Auf 800 Quadratmetern warten E-Sport- und Gaming-Rechner, Kon-



Willkommen im last by schachermayer in Linz.
Foto: Mario Aumüller

solen der neuesten Generation, Streaming-Plätze und SIM-Racing Rigs. Außerdem wird im last hochkarätiges Veranstaltungsangebot mit Workshops, Contests, Musik sowie Sport angeboten. ■

last by schachermayer
Lastenstraße 42, Linz. Ab 14 Jahren
Zutritt ohne Begleitung möglich. Der Großteil des Angebots ist kostenlos.
Alle Infos/Events: www.last-space.at i

Energie.
Aber Gut.



Alle Tarifdetails und Bedingungen auf energieag.at/feelgood

Schau vorbei
und gewinne!

Power-up mit Feel Good Energie.

Österreichs erster Gen Z
Stromtarif – für alle bis 28.

Auf der Tips Game.On bringen wir deinen Stromtarif aufs nächste Level: Wechsel vor Ort zu Feel Good Energie! Mach mit bei unserem Energie-Schätzspiel und gewinne starke Preise.

energieAG
Oberösterreich

ARBEITSMARKT

regionaljobs.at verbindet Menschen und Unternehmen seit 15 Jahren

ÖÖ. Seit 15 Jahren verbindet regionaljobs.at Unternehmen und Bewerber in Oberösterreich. Die regionale Jobplattform der Tips Zeitungs GmbH & Co KG steht für Nähe, Vertrauen und praxisnahe Vermittlung.

Was 2010 mit rund 2.000 aktuellen Stellenangeboten begann, ist heute eine der führenden regionalen Jobplattformen Österreichs. regionaljobs.at hat sich in den vergangenen 15 Jahren als verlässlicher Partner für Unternehmen und



tember 2025). Rund 69 Prozent der Nutzer greifen mobil zu – ein Ergebnis konsequenter Optimierung.

Moderne Technik trifft auf Menschlichkeit

Gleichzeitig profitiert die Plattform vom Tips-Medienverbund. Die Kombination aus Print, Online und Social Media ermöglicht Unternehmen, aktiv Suchende wie auch passiv Interessierte effizient zu erreichen. Zudem beobachtet regionaljobs.at technologische Trends wie künstliche Intelligenz und automatisierte Prozesse aufmerksam, um künftige Funktionen optimal einzubinden. Trotz aller Digitalisierung bleibt der menschliche Faktor entscheidend: Vertrauen, Transparenz und authentische Kommunikation bilden die Basis erfolgreicher Bewerbungsprozesse. Durch regionale Stärke und moderne Technologie unterstützt regionaljobs.at Unternehmen dabei, qualifizierte Fachkräfte gezielt in ihrer Region anzusprechen. ■

Verlässlich, regional, erfolgreich: Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger (l.) und regionaljobs.at-Teamleiter David Stöttner feiern 15 Jahre regionaljobs.at.

Jobsuchende etabliert – mit einem klaren Fokus auf handwerkliche, technische, gewerbliche und kaufmännische Berufe. Genau jene Branchen also, die das Rückgrat der regionalen Wirtschaft bilden.

jobs.at weit mehr als nur eine Online-Jobbörse – sie ist ein Spiegelbild des regionalen Arbeitsmarkts und ein zentraler Treffpunkt für alle, die beruflich in der Region verwurzelt bleiben möchten.

Wachstum als Zeichen regionaler Stärke

Bereits nach fünf Jahren hatte sich die Zahl der Inserate auf der Plattform verdoppelt. Heute finden Jobsuchende regelmäßig über 5.000 Stellenangebote aus Oberösterreich und den angrenzenden Regionen. Damit ist regional-

Die Personalsuche im Wandel

Recruiting hat sich stark verändert: Digitale Prozesse, mobile Nutzung und zielgenaue Ansprache bestimmen heute die Personalsuche. regionaljobs.at reagiert darauf mit moderner Technik, klarer Struktur und über 530.000 Seitenaufrufen pro Monat (ÖWA Sep-

Alle Infos und Bewerbung unter regionaljobs.at



WIR SUCHEN DICH!

- » Buchhaltung (m/w/d)
- » Projektleitung (m/w/d)
- » Montage (m/w/d)
- » Montageleitung (m/w/d)

Das Bruttogehalt richtet sich nach dem jeweils gültigen Kollektivvertrag. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung, wird jedoch ein marktkonformes Gehalt geboten.

Barbara Singer
E-Mail: personal@siba.at
Telefon: 07762 4260

Nähere Informationen findest du unter:
www.siba.at



NEUROLOGISCHES THERAPIEZENTRUM GMUNDNERBERG ALTMÜNSTER

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger:in
Altmünster
Vollzeit oder Teilzeit

Jetzt bewerben:



ABM systems
Intelligent Solutions.

ELEKTRIKER:IN für Einstieg in Automatisierungstechnik

IHRE AUFGABEN: Montage und Anschluss von Automationsgeräten / Umbau und Inbetriebnahme von Schaltschränken / Einstieg in die Programmierung von Automatisierungssystemen

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an: bewerbung@abm-systems.com

ABM Systems GmbH
4407 Steyr-Gleink, Im Stadtgut Zone A4
+43 (0) 7252 71666-0
www.abm-systems.com

IBG
Innovatives Betriebliches Gesundheitsmanagement

Allgemeinmediziner (m/w/d)
IBG
Linz
Vollzeit



weyland stahl + holz



CONTROLLER (m,w,d)
Weyland GmbH
St. Florian am Inn



assista
GEMEINSAM FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG



Wir suchen:

FachsozialbetreuerInnen
Behindertenarbeit oder Altenarbeit
Dienstort: Altenhof am Hausruck
Anstellungsausmaß: Voll- und Teilzeit

Unser Angebot:

- * Einstufung nach dem SWÖ-KV bei 100% DV ab € 3.090,20
- * Erhöhter Urlaubsanspruch ab dem 2. Dienstjahr
- * 37-Stunden-Woche bei Vollzeit
- * Familienfreundliche Dienstplangestaltung
- * Div. Sozialleistungen (u.a. Kinderzulage, kostengünstige Verpflegung)
- * Umfassende Einschulung, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen und Informationen:
E-Mail: bewerbung@assista.org
Frau Claudia Neuhuber-Schlesinger
Bereichsleitung Wohnen Altenhof
Tel. +43 664 80 631 170

 assista.org

**UNIKATE STATT SERIE.
DES GFÖLLT MA!**



Entdecke über 150 spannende Jobs.

Jetzt bewerben

Dein Job. Dein Team.

#teamgfoellner

(m/w/d)

Ob technischer Containerbau, Stahlbau, Montage oder Verwaltung – bei Gföllner warten über 150 spannende Jobs auf dich.

Werde Teil eines Unternehmens, das Innovation lebt und Regionalität schätzt.

Gföllner

karriere.gfoellner.com

MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musik- anlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Marken-uhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823

Infrarot-Heizung, super- günstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.



Karl Landsberger kauft: Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Suche Wald in Ulrichsberg, Aigen-Schlägl, Juhbach und Umgebung. ☎ 0677 63581554

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Partner-/Freundschaft

Er, 80 kg/180 cm, ledig (d.h.: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau 62 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Jungebliebener 62-jähriger Mann sucht Frau für gemeinsame Zukunft. Nur ernstgemeinte Zuschriften. ☐ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/14172

Rund um Haus u. Garten**MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN**

0660 9269384

Pflasterungen aller Art

0660-9501491

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

MOBILITÄT**Verkauf****Der neue C5 Aircross!**

Ab sofort bei uns!

0% Leasing für Elektro PKW! Echt europäisches Elektroauto - jetzt die heimische Wirtschaft stärken! Elektro 213 PS mit 520 km ab € 36.090,- inkl. FIN/VERS-Bonus! Plug-In Hybrid mit 195 PS ab € 36.090,- inkl. FIN/VERS-Bonus! Mild Hybrid 145 PS ab € 31.490,- inkl. FIN/VERS-Bonus! Mit Citroen Advanced Comfort Fahrwerk!

Jetzt Probefahrt vereinbaren! Pöchlanger Neufelden Ihr Citroen & Peugeot Händler www.poechtrager.com

07282 6338, 0664 2352555

Kauf**Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863**

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Autos für Export gesucht!

Jedes Modell, jeder Zustand - Unfallwagen, Motorschaden, ohne Pickel, aber auch im guten Zustand! Faire Preise, schnelle Abholung. ☎ 0677 61621762.

Diverses**EU-FÜHRERSCHEIN**

0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Suche Landwirtschaft/Hof/Haus (ab 1 ha) in OÖ/NÖ auf Kauf oder Leibrente. Für alle Optionen offen. ☎ 0664 4191347



Sie möchten Haus und Hof verkaufen? Wohnung oder Grundstück? Sie sind unsicher? Wieviel ist Ihre Immobilie wert? Ich berate Sie gerne unverbindlich! Fr. Keplinger, ☎ 0664-88614455, www.hausundhof.co.at Leerstehendes/älteres HAUS dringend zu kaufen gesucht! AWZ.Immo, 0664 8984000

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen und weiterhin darin wohnen.

AWZ Immo: **keine-Erben.at**, 0664 3829118

Miete

Suche Wohnung, in oder in unmittelbarer Umgebung Rohrbach, wenn möglich Erdgeschoß, sehr gerne in landwirtschaftlichem Betrieb. ☎ 0660 8304138

regionaljobs.at
powered by Tips

15 Jahre
die Nummer DEINS
in der Personalsuche

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffre anzeigen unbedingt die Chiffrennummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

Wohnung 45 m², WC, Dusche, Küchenblock vorhanden. Stadtzentrum Rohrbach-Berg, ☎ 0676 4848706

JOBs**Stellenangebote**

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne 50+/Quereinsteiger! AWZ.Immo, 0664 8697630

IMPRESSUM**REDAKTION ROHRBACH**

Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Martina Gahleitner

Petra Hanner

Sebastian Wallner

Kundenberatung:

Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst:

Beate Pils

Producing (Grafik):

Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 24.744

Medienhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wochenlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Einweisung: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamtauflage der 17 Tips-Ausgaben:
677.311



Mitglied im VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage



Lies was G'scheits!



Weitere attraktive Jobangebote und mehr
Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at

Liebe Mama, die Zeit vergeht, der Tag ist da,
heute wirst du 60 Jahr'.

Ein Glückwunsch nur für dich allein
soll unsere Überraschung sein.

Du wirst gebraucht, geliebt und auch geschätzt,
weil's niemanden gibt, der dich ersetzt.

Gesundheit, Glück und eine Bitte:

„Bleib' noch recht lange in unserer Mitte!“

Auch wenn wir es nicht immer sagen,
es ist schön, dass wir dich haben.

*Wir haben dich sehr lieb
Jutta, Hannes & Clemens*

60 balloons



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: [tips.at/anzeigen](#)



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

| | |
|-----------------|--|
| Online: | tips.at/anzeigen |
| E-Mail: | tips-rohrbach@tips.at |
| Per Post: | Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach |
| Info-Telefon: | +43 7289 4490 (keine telefonische Annahme!) |
| Annahmeschluss: | Freitag, 8.30 Uhr |

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter),
die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck,
Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen.
Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),

Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche

Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-,

Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird
zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

Der Sprinter.
Seit 30 Jahren in einer eigenen Liga!

Das feiern wir.

30-JAHRE-PREMIUMPAKET:

- Smartphone Integrationspaket
- Schwingssitz Fahrersitz
- Kühlergrill verchromt**

Preisvorteil Paket bis zu € 1.300,-***

Jetzt zum Jubiläumspreis von **€ 30,-**

Mercedes-Benz

Kraftstoffverbrauch Sprinter nach WLTP kombiniert: 7,7-15,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 202-410 g/km. Stromverbrauch eSprinter nach WLTP kombiniert: 23,9-38,4 kWh/100 km, elektrische Reichweite kombiniert (WLTP) 163-484 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km.
*Verfügbar für die Ausstattungslinien PRO und SELECT. ** Der verchromte Kühlergrill ist nur für Sprinter mit Verbrennungsmotoren erhältlich.
*** Preise netto ohne NoVa und MwSt. Preis gültig bis 31.12.2025.

Oberaigner Automobile Ges.m.b.H.
Autorisierte Vertriebs- und Servicepartner für Mercedes-Benz PKW und Transporter | 4150 Rohrbach | Krankenhausstraße 28
T +43 7289 40 00 | F +43 7289 40 00-20 | martin.pfoser@oberaigner.at | www.mercedes-benz-oberaigner.at

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in österreichischen Medien, weil es uns als heimischem Familienunternehmen am Herzen liegt, die Medienvielfalt aufrechtzuerhalten und zu fördern.«

Franz Pichler,
CEO spusu

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at Unterstützt durch

Kleinanzeige aufgeben? Jetzt auch ONLINE: [tips.at/anzeigen](#)

**Erfolgreich werben
in der Tips-Welt**

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

15 Jahre die Nummer DEINS
regionaljobs.at
powered by Tips

GRANDIOSE ERFOLGSBILANZ

GranitBiker-Nachwuchs erneut an der Spitzte des heimischen Radsports

KLEINZELL. Der Nachwuchs des GranitBiker Kleinzell bestätigt einmal mehr seine herausragende Stellung im oberösterreichischen Radsport: Bereits zum fünften Mal in Folge sicherte sich das Team den OÖ Nachwuchs-Supercup.

Im Rahmen der oberösterreichischen Radsportgala in Marchtrenk wurde der begehrte Preis offiziell überreicht. Die beeindruckende Erfolgsbilanz des heurigen Jahres unterstreicht die kontinuierliche Arbeit im Verein: sieben Landesmeistertitel, elf Vizelandesmeistertitel und neun dritte Plätze konnten bei den verschiedenen Landesmeisterschaften errungen werden. Auch



Der erfolgreiche GranitBiker-Nachwuchs

Foto: wapics.at

auf nationaler Ebene mischen die jungen Talente kräftig mit – bei den Österreichischen Meister-

schaften holten sie zwei Vize-meistertitel sowie einen dritten Platz. Derzeit trainieren über 100

Kinder, teils bereits ab einem Alter von nur vier Jahren, im Verein. Rund die Hälfte von ihnen nimmt schon aktiv und erfolgreich an Rennen teil.

So geht Nachwuchsarbeit

Obmann Johannes Falkinger zeigt sich stolz und dankbar: Er würdigt die hervorragende Arbeit von Nachwuchsleiter Mario Leibetseder und seinem gesamten Betreuerteam, die mit großem Einsatz und Leidenschaft zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der jungen Sportler beitragen. Der GranitBiker-Nachwuchs bleibt damit eine feste Größe im Radsport – und ein Vorbild für nachhaltige Talentförderung in Oberösterreich. ■



Warm eingekleidet starten die EC-Cracks in die neue Saison.

Foto: EC-Cracks

TRADITIONSCLUB

EC-Cracks St. Martin trainieren wieder

ST. MARTIN/MKR. Bereits seit 1997 besteht der Eishockey-Club St. Martin, der gerade in die neue Saison gestartet ist. Von den aktuell 81 Mitgliedern sind rund 35 aktive Spieler. Seit 26. Oktober bis Anfang März wird jeden Sonntag von 12 bis 13.15 Uhr in der Eis-halle Wels trainiert. Rechtzeitig zum Saisonstart stellten sich die Sponsoren „Zini“ (Zinöcker Im-

biss&Catering) und „Seisi“ (S-Chem) mit neuen warmen Jacken bei den EC-Cracks ein.

Neben dem Spielbetrieb legt der Club großen Wert auf Gemeinschaft: Die jährliche Teilnahme am St. Martiner Weihnachtsmarkt ist fest im Vereinskalender verankert, ebenso wie das schon legendäre dreitägige Skiwochenende in Gastein. ■

DANIEL OBERNGRUBER

Flott mit dem Rad über Stock und Stein

SARLEINSBACH. Beim Cyclocross-Rennen „Steiner Cross powered by RC Ovilava Wels“ fuhr der Sarleinsbacher Daniel Oberngruber (next125 Hackl Lebensräume) auf Platz sechs.

Oberngruber musste das Rennen mit Startnummer 29 aufnehmen. Auf einem technisch verwinkelten Kurs wie in Wels bedeutet das normalerweise einen deutlichen Nachteil: starker Verkehr in der Anfangsphase, begrenzte Überholmöglichkeiten und hohes Risiko, durch frühe Rennsituationen eingebremst zu werden. Schon in der ersten Rennhälfte konnte er aber durch gewagte, aber kontrollierte Überholmanöver einige Plätze gutmachen. Als das Tempo gegen Ende noch einmal an-



Daniel Oberngruber

Foto: Lars Eberhard

zog, wurde um jeden Meter gekämpft und Oberngruber landete gesamt auf Platz sechs. Eine Woche zuvor landete der Mühlviertler beim Querfeldeinrennen im Kindlwald in Ternitz (NÖ) bei den Amateuren auf Platz drei. ■

SICHERHEITSRISIKO

Tagfahrlicht reicht bei Nebel nicht aus

In den Herbst- und Wintermonaten ist Nebel ein ständiger Begleiter auf den Straßen. Der ÖAMTC warnt: Das Tagfahrlicht alleine reicht dann nicht aus.



Nur gut beleuchtet durch nebelige Verhältnisse
Foto: Elenathewise - stock.adobe.com

„Die meisten Fahrzeuge sind bereits mit automatischem Tagfahrlicht ausgestattet. Bei trübem Wetter sollte man sich aber nicht in falscher Sicherheit wiegen, denn das Heck bleibt beim Tagfahrlicht meistens unbeleuchtet – eine gefährliche Situation“, erklärt ÖAMTC Oberösterreich-Cheftechniker Dieter Lepschy. Darüber hinaus ist Tagfahrlicht bei schlechten Lichtverhältnissen generell keine zulässige Alternative zum Abblendlicht, selbst mit aktiver Heckbeleuchtung. Autos, die über eine automatische Aktivierung des

Abblendlichts verfügen, reagieren oft auch nur dann gut, wenn es deutlich finsterer wird. „Bei Nebel messen die Lichtsensoren mitunter ausreichend Helligkeit, die schlechte Sicht erfordert aber Abblendlicht – dann muss man aktiv zum Lichtschalter greifen und das Abblendlicht einschalten“, rät der ÖAMTC-Experte.

Bei dichtem Nebel kann auch der Einsatz von Nebelschlussleuchte und -scheinwerfern sinnvoll sein. ■

Der Peugeot 3008
Das SUV Coupé der
nächsten Generation.
Jetzt ab € 32.880,-*!

*Stand: Oktober 2025. Kombinierter Verbrauch WLTP (l/100 km): 5.4–5.6; CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 120–129. Aktionspreis: € 32.880,- für den 3008 ALLURE Hybrid 145 e-DCS6; beinhaltet € 2.125,- Privatkunden-Bonus, € 3.250,- Eintausch-Bonus, € 2.084,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 521,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Mindestlaufzeit: 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kaufvertrag auf lagernde Peugeot Neuwagen bis 31.12.2025. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

AUTOHAUS PÖCHTRAGER
Veldner Straße 35, 4120 Neufelden, Tel.: 07282/6267
www.partner.peugeot.at/poechtrager

nachrichten.at/auktion

Jetzt mitbieten:

Die große OÖNachrichten Online-Auktion
von 15. bis 25. November 2025



Mitbieten und
50% sparen!



Ersteigen Sie tolle regionale Produkte und Dienstleistungen und sparen Sie bis zu 50 %. Steigen Sie mit auf nachrichten.at/auktion.





Helmut und Sigrid Gaisbauer bei ihrer Ankunft am Petersplatz
Foto: privat

REISEVORTRAG

Auf dem Weg nach Rom

ALTENFELDEN. Einen Multi media-Vortrag über seine Reise in die Ewige Stadt präsentierte der gebürtige Altenfeldner Helmut Gaisbauer am 28. November im Pfarrsaal Altenfelden.

Gaisbauer hat sich mit seiner Frau zu Fuß auf den Weg von Steyr nach Rom gemacht und war auf den Spuren vieler Heiligen unterwegs. Bei dieser KBW-Veranstaltung berichtet er über herzliche Begegnungen und viele Erlebnisse mit allen Höhen und Tiefen. ■

Freitag, 28. November,
19.30 Uhr, Pfarrsaal Altenfelden
Eintritt: freiwillige Spende

BUCHAUSSTELLUNG

Bücher schenken

ALTENFELDEN. Die öffentliche Bibliothek lädt am Wochenende zur großen Weihnachts-Buchausstellung in den Pfarrsaal Altenfelden. Am 22. November, von 15.30 bis 19 Uhr, sowie am 23. November, von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, kann gestöbert werden. Am Samstag gibt es um 16 Uhr zudem eine Märchenstunde für die Kleinen (3-6 Jahre) und um 17 Uhr eine Erzählstunde für Kinder ab 6 Jahren mit Brigitta Leibetseder. ■

DISKO, KULTUR & HERZBLUT

25 Jahre Mezzanine Club

ST. PETER. Ein Vierteljahrhundert Musikgeschichte, alternative Clubkultur und unzählige unvergessliche Nächte: Der Mezzanine Club im Gasthof Höller feiert am 22. November sein 25-jähriges Bestehen.

Was einst als mutiges Kulturprojekt begann, ist heute ein Fixpunkt in der oberösterreichischen Musikszene, ein Ort, an dem regionale und internationale Acts auf Tuchfühlung mit dem Publikum gehen.

Der Höllersaal, einst klassischer Wirtshaussaal, wurde zur Bühne für Künstler wie Folkshilfe, Avec, Parov Stelar, Leoniden, Oska oder dicht & ergreifend. Viele von ihnen sind heute auf den großen Bühnen des Landes unterwegs – ihre ersten Schritte führten über das Parkett des Mezzanine Clubs.



Rock aus Tirol mit „Mothers Cake“

Foto: Benjamin Thomas

Hinter dem Programm steht der Kulturverein Spik, der mit viel Engagement und Gespür für Qualität das musikalische Herz des Hauses gestaltet.

Zum Jubiläum wird es laut und leidenschaftlich: Unter dem Motto „Geburtstagsfest im Zeichen der Rockmusik“ stehen am 22. November drei Acts auf der Bühne: Die Tiroler Rock-Ikonen „Mot-

hers Cake“, Headliner des Noppen Air 2025, die steirische Rage Against the Machine Tribute Band „Retschn Erst sei Machine“ und die junge Mühlviertler Formation „MAWE“, die mit frischem Sound überzeugt. ■

Sa., 22. November, 20 Uhr
Gasthof Höller, St. Peter
VVK: www.kupfticket.com



Im Pfarrstadel stellen regionale Hersteller aus.

Foto: Verein Oswald Aktiv

■

GEGEN GEWALT

Fahne hissen und Vortrag

ROHRBACH-BERG. Das Frauen- und Familiennetzwerk Rohrbach lädt zu Veranstaltungen ein: Am Dienstag, 25. November, wird um 9 Uhr am Stadtplatz Rohrbach-Berg vor dem Gasthof Dorfner die „Freileben“-Fahne gehisst. Sie steht für die weltweiten Aktionstage „16 Tage gegen Gewalt“. Danach gibt es eine Lesung über Erzählungen von Frauen.

Und ein Abend rund um gewaltfreie Kommunikation findet am Donnerstag, 27. November, 19 Uhr, im Treffpunkt mensch&arbeit (Harrauerstr. 1) in Rohrbach-Berg statt. Körper- und Bewusstseinscoach Karin Labner zeigt Wege auf, wie respektvolles Miteinander gelingen kann, auch wenn Meinungen auseinandergehen. Anmeldung: www.frauen-familiennetzwerk-rohrbach.at/termine ■

VIELFALT

Oswalder Advent stimmt aufs Fest ein

ST. OSWALD. Erste vorweihnachtliche Stimmung kann man beim traditionellen Adventmarkt im Oswalder Pfarrstall am Sonntag, 23. November, erleben. Er öffnet ab 9 Uhr seine Pforten mit Adventkränzen, Handarbeit, Kunsthandwerk und Produkten aus der Region. Für die kulinarische Verpflegung ist auch gesorgt. Spezialitäten und

Schmankerl von den örtlichen Vereinen sowie dem Veranstalter „Oswald Aktiv“ warten auf die Besucher. Musikalisch stimmt ein Ensemble des Oswalder Musikvereins auf den Advent ein. ■

So., 23. November, 9 Uhr
Pfarrstall St. Oswald



■

KULTURSPRUNG

Streifzug durch das Leben von William Shakespeare

PUTZLEINSDORF. Wer weiß schon, dass William Shakespeare nicht nur großer Dramatiker, sondern auch begeisterter Sänger und Musiker war? Die Veranstaltung „Shakespeare for Lovers“ in Putzleinsdorf bringt seine Poesie und seine Lieder zu Gehör.

William Shakespeare ist auch 500 Jahre nach seinem Tod noch immer der meistgespielte Dramatiker, seine Werke sind zeitlos und hochaktuell. In seinen Stücken finden sich auch wunderschöne Lieder, die an zwei Aufführung abenden ebenso zu hören sind, wie seine Szenen und Sonette. „Shakespeare for Lovers“ ist ein Streifzug durch Leben, Werk und



Ein Ensemble bringt an zwei Abenden im Vitum Putzleinsdorf Shakespeares Worte und Musik zu Gehör.

Foto: Martin Kiener

Zeit des großen Dramatikers. Eine Mischung aus Worten und viel Musik, bei der auch die Heiterkeit nicht zu kurz kommt. Es wirken mit: Eva Maria Marßchall (Sopran), Martin Kiener (Tenor), Reinhard Mayr (Bass), Christian Haimel (Biedermeier-

Gitarre) und Peter Clös (Sprecher). ■

So., 23. November, 17 Uhr

Sa., 29. November, 19.30 Uhr

Vitum Putzleinsdorf

Kartenvorverkauf über kupticket.at

(25 Euro), AK: 28 Euro

LANDWIRTE-ABEND

Moderner Stallbau

ROHRBACH-BERG. Landwirte, die am modernen Stallbau interessiert sind, erfahren mehr zu diesem Thema beim Landwirte-Abend am 20. November.

Vertreter von Drehans, Raiffeisenbank, Landwirtschaftskammer und der OÖ Versicherung informieren über die wichtigsten Punkte zum Bau selbst, stellen Finanzierungsmöglichkeiten vor und reden über Versicherung sowie Förderungen und Zuschüsse. Bei Getränken und Snacks können die Besucher im Anschluss mit den Vortragenden ins Gespräch kommen und sich untereinander austauschen. ■

Donnerstag, 20. November,

19.30 Uhr

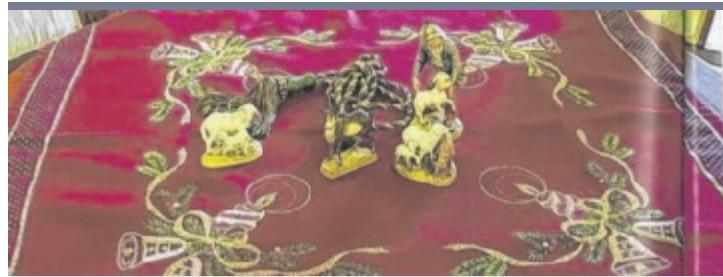
Raiffeisen-Saal Rohrbach

Anmeldung: Tel. 0681 10766099



Herbstkonzert Die Marktmusikkapelle Peilstein lädt am Samstag, 22. November, zum Herbstkonzert in die Mehrzweckhalle der NMS ein. Ab 20 Uhr bringen die Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Gerhard Lauss ein anspruchsvolles, abwechslungsreiches Programm zur Aufführung. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Eintritt: freiwillige Spende.

Foto: MMK Peilstein



Weihnachtliche Handarbeiten Zur Adventausstellung mit herbstlichen und weihnachtlichen Motiven lädt Waltraud Jungwirth in Schönenbein 24 in Ulrichsberg ein. Sie zeigt Arbeiten in verschiedensten Handarbeitstechniken. Geöffnet ist die Ausstellung noch bis 31. Dezember immer Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Anmeldung: Tel. 0664 5478516

Foto: Waltraud Jungwirth

ROTKREUZ-ADVENT

Es weihnachtet sehr

ROHRBACH-BERG. Zum dritten Mal findet heuer am Gelände des Roten Kreuzes in Rohrbach-Berg ein Weihnachtsmarkt statt. Am Sonntag, 23. November, läutet er den Advent mit dem Duft nach Punsch, Bratwurst & Co ein.

Die Aussteller zeichnen sich durch hochwertige regionale Produkte aus, die sich natürlich auch als Weihnachtsgeschenke gut machen. Zu kaufen gibt es unter anderem Christbäume aus Oepping, Adventkränze, Produkte aus Holz oder Kerzen. Das Rote Kreuz verwöhnt mit Schmankerl und in der Kaffee- und Keksbar können die Besucher ihren Aufenthalt gemütlich ausklingen lassen.

Das Rote Kreuz informiert auch über seine vielseitigen Tätigkeitsbereiche und erlaubt Einblicke in die modernsten Rettungsfahrzeuge und innovativsten Hilfsmittel. ■



Die Vorbereitungen für den Adventmarkt laufen auf Hochtouren.

Foto: Rotes Kreuz

Magisch wird es mit der Märchenzählerin um 11, 13 und 15 Uhr und beim Kinderschminken können sich die Kleinen selbst in Fabelwesen verwandeln. Der Reinerlös dient der Förderung der Freiwilligkeit und Kameradschaft an der Ortsstelle Rohrbach. ■

Sonntag, 23. November

10 bis 17 Uhr

Innenhof Rotes Kreuz Rohrbach



Die Vokalartisten von Voice-X aus Oberneukirchen singen in der St. Veit Pfarrkirche zugunsten der Orgel-Generalsanierung. Foto: Christian Schwentner

BENEFIZKONZERT

Advent der Stimmen

ST. VEIT. Die großartigen Stimmen von Voice-X versetzen beim Adventkonzert am 23. November die gotische Kirche von St. Veit in Schwingung. Es wird eine musikalische Reise mit Freude und Lachen und immer wieder mal auch etwas zum Nachdenken. Auf Einladung des Kulturvereins KuVito bringen die Oberneukirchner Vokal-Artisten von Voice-X beschwingte Musik von Billy Joel bis Chris Rea auf die Bühne und sorgen damit

für gute Laune. So können die Zuhörenden mit Schwung in den Advent starten. Als Nachhall hilft dabei der Kesselpunsch vor der Pfarrkirche. Der Reinerlös dient dem Orgelprojekt der Pfarre St. Veit. ■

Sonntag, 23. November, i
17 Uhr, Pfarrkirche St. Veit
Vorverkauf: 16 Euro, bei Raiba St. Veit, Schuhhaus Neundlinger, Bäckerei Hörschläger, Spar Hartl AK: 18 Euro. www.kuvito.com



The Greatest Show Unter diesem Motto lädt der Musikverein Haslach am Samstag, 29. November, um 14.30 und 20 Uhr im TuK Haslach zum Herbstkonzert ein. Die Besucher erwarten ein abwechslungsreiches Programm, unter anderem mit Melodien von Johann Strauß. Auch eine Gesangseinlage wird es geben. Erstmals sind Karten unter www.musikverein-haslach.at oder per Mail an tickets@musikverein-haslach.at reservierbar (Eintritt frei, freie Platzwahl). Foto: MV Haslach

SIMON & GARFUNKEL
TRIBUTE DUO GRACELAND
Live mit Band & String Quartett
in einem einzigartigen Konzerterlebnis!
KARTEN + INFOS:
www.wonderworld-shows.at
Tel. 0676 50 40 447

13.02. ROHRBACH Centro

AUSSTELLUNG

Dialog mit der Kunst

ULRICHSBERG. Ein Stück Ulrichsberger Zeitgeschichte im Bereich der Kunst und Kultur stellt die Ausstellung „Gerhard Wöß – Im Dialog“ dar. Sie ist von 21. November bis 6. Jänner im Jazzatelier zu sehen.



Gerhard Wöß Foto: Alfons Schwarzmüller

Neben aktuellen Zeichnungen von Gerhard Wöß werden auch viele Arbeiten aus seiner Kunstsammlung gezeigt. Diese Werke von 80 regionalen, aber auch internationalem Kunstschaaffenden haben alleamt in irgendeiner Form einen Bezug zu Ulrichsberg.

Gerhard Wöß zeigt Zeichnungen aus der aktuellen Serie „Landschaften entstehen“, unter anderem eine großformatige Zeichnung mit Ulrichsberg-Bezug, und Arbeiten mit dem Thema „Landschaftsgedanken im Dialog“, bezugnehmend auf den Titel der Ausstellung „Gerhard Wöß – Im Dialog“.

Sie ist ein weiterer Beitrag zum Jubiläum „700 Jahre Ulrichsberg“. Zur Eröffnung am 21. November spricht Gertrud Nachbaur. Musikalische Umrahmung: Fredi Pröll (Drums) und Uli Winter (Cello) ■

Vernissage:

Freitag, 21. November, 19 Uhr
Jazzatelier Ulrichsberg

Dauer und Öffnungszeiten:

22. November bis 6. Jänner
Do und Fr jeweils 14 bis 17 Uhr und n. Vereinbarung (0660 6388816)

LANDESMUSIKSCHULE ROHRBACH

Konzert-Premiere für neuen Flügel

ROHRBACH-BERG. Mit einem Konzert am 22. November feiert die Landesmusikschule Rohrbach die Anschaffung ihres neuen C. Bechstein-Flügels



Foto: C. Bechstein

Auf dem Programm stehen Werke großer Meister wie Franz Schubert, Ludwig van Beethoven und Frédéric Chopin. Der Abend wird von Schülern, Absolventen sowie Lehrkräften der Landesmusikschule Rohrbach gestaltet. Sie alle bringen ihr Können und ihre Begeisterung für die Musik auf die Bühne und lassen den neuen Konzertflügel in seiner ganzen Klangfülle erstrahlen. Die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg, das Land Oberösterreich und einige großzügige Sponsoren haben den Ankauf unterstützt und damit auch ermöglicht.

„Mit diesem Konzert möchten wir unseren Unterstützern nicht nur danken, sondern auch zeigen, welche inspirierende Wirkung dieser Flügel bereits auf unsere musikalische Arbeit hat“, so die Schulleitung der LMS Rohrbach. ■

Sa., 22. November, 19.30 Uhr
Landesmusikschule Rohrbach
Eintritt frei



Adventsingen Vorweihnachtliche Stimmung verbreitet der Rohrbacher Chor La Compania unter der Leitung von Ulrike Hartmann-Oyrer am Freitag, 28. November, in der Wallfahrtskirche Maria Trost. Um 17.30 und 19.30 Uhr laden die Sänger zu Adventkonzerten ein (Eintritt: freiwillige Spenden). Danach gibt es einen gemütlichen Ausklang mit Bewirtung im Mesnerhäusl.

Foto: La Compania



Lesung „Ein Mord ohne klarer Spur, eine Familie voller Geheimnisse, ein Unternehmer mit mächtigen Feinden“, das alles birgt der 8. Teil der Mühlviertler Krimiserie mit Chefinspektor Oskar Stern. Auf Einladung der Bücherei kommt Autorin Eva Reichl nach Kleinzell und liest am Freitag, 21. November, um 19 Uhr im Medienraum des Gemeindehauses aus ihrem brandaktuellen Krimi „Mühlviertler Todesstoß“. Katharina und Miriam Preslmair umrahmen die Lesung musikalisch. Eintritt: 8 Euro

GRANITWEIHNACHT 2025

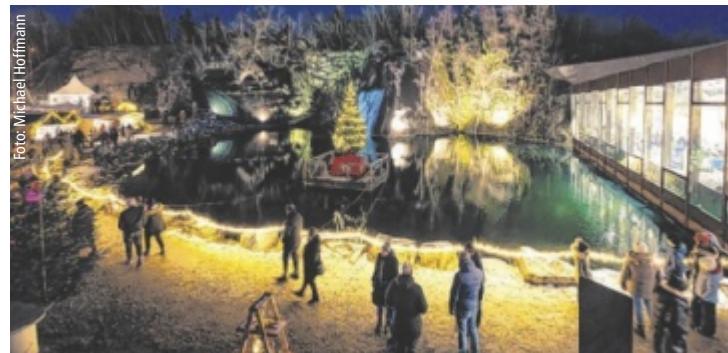
Handwerkskunst im alten Steinbruch

HAUZENBERG. Die Granitweihnacht im historischen Steinbruch des Granitzentrums Bayerischer Wald in Hauzenberg zählt seit Jahren zu den beliebtesten und stimmungsvollsten Weihnachtsmärkten in Bayern und darüber hinaus. Heuer werden zusätzliche bzw. neue Aussteller das Angebot bereichern. Insgesamt präsentieren sich im Laufe der vier Wochenenden über 60 Aussteller – ein großes Plus für Dauerkartenbesitzer, da jedes Wochenende etwas Neues zu entdecken ist. Kunsthhandwerk aus der Dreiländerregion, Präsentationen und Vorführungen, Kinderprogramm, die einzigartige Lichtkulisse im historischen Steinbruch und vorweihnachtliche Konzerte gehören bereits zum

Standard-Angebot. Erstmals zeigen Glasbläser live ihr Können in der alten Schmiede, immer Freitag bis Sonntag. Kinder können hier gegen einen kleinen Unkostenbeitrag ihre eigene Christbaumkugel blasen. Der reguläre Einzelneintritt kostet fünf Euro, Kinder bis 14 Jahre sind frei. Das Dauerticket (gültig für beliebig viele Besuche) kostet zehn Euro. Immer enthalten ist ein Gratis-Parkplatz und die Nutzung des Shuttleverkehrs. ■

Anzeige

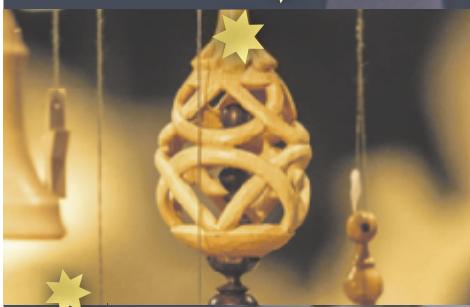
Ab 27.11. an vier Wochenenden (Do.-So.) von 14–20 Uhr geöffnet, Gruppen-Voranmeldung: granitzentrum@hauzenberg.de Kartenvorverkauf per Mail oder unter Tel. +49 8586 9769960



Granitweihnacht im historischen Steinbruch des Granitzentrums Bayerischer Wald.

Hauzenberg | Granitzentrum Bayerischer Wald

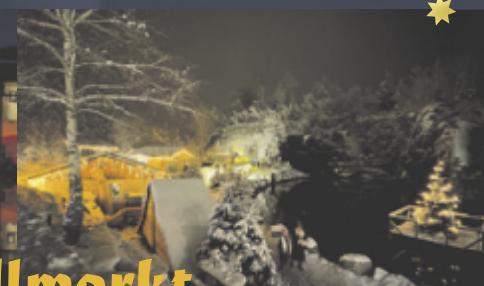
GRANITweihnacht 2025



★ Donnerstag bis Sonntag ab 27. November an den vier Adventswochenenden jeweils von 14 – 20 Uhr

**GRANITZENTRUM
BAYERISCHER WALD**

Passauer Straße 11
D-94051 Hauzenberg
granitzentrum@hauzenberg.de
Telefon: 08586/9769960



Christkindlmarkt im Stoabru



www.advent-im-woid.de
www.granitzentrum.bayern



Kartenspielen im Stefansplatzl

Foto: Josef Mülle/Digitalpress - stock.adobe.com

DEMENZGARTEN**Tarockieren fürs Klinikum**

ST. STEFAN-AFIESL. Der Raiffeisen Tarockcup gastiert am Samstag, 22. November, ab 14 Uhr im Stefansplatzl in St. Stefan-Afiesl. Veranstaltet wird dieser vom Verein proKHRO, der das Klinikum Rohrbach unterstützt. Der gesamte Reinerlös wird für die Erhaltung der Oase Garten der Erinnerung – Demenzgarten am Klinikum Rohrbach verwendet. Auf die Sieger warten Geld- und Warenpreise von „Pressmayers feinstem Naturgarten“. Anmeldung vor Ort. ■

MUSIKALISCHE ZEITREISE**empire erlebt größtes Disco-Revival im Land**

ST. MARTIN/OÖ. Eine Nacht der Legenden steht im empire St. Martin bevor: Am 21. November steigt hier Oberösterreichs größtes Disco-Revival, bei der sich die bekanntesten Clubs, DJs und Nachtschwärmer vergangener Jahrzehnte zu einem einmaligen Wiedersehen vereinen.

Svenska, Spektakel, Go-In Finklham, lusthouse, Shake, Check In Feldkirchen, Sugarfree, Bel, Hofstadt: Viele kennen noch diese ehemaligen Kult-Diskotheeken. Gemeinsam mit diesen und vielen weiteren feiert das empire jetzt jene Ära, in der Musik, Tanz und Begegnung noch echte Erlebnisse waren. empire-Gründer Stefan Süß lädt ein: „Wir wollen mit dem



Fortgehen und Feiern wie früher

Konzept wieder einen Meilenstein setzen und die Erinnerungen hochleben lassen. Jede dieser Locations hat Geschichte geschrieben – und wir bringen all diese Geschichten für eine Nacht wieder auf die Tanzfläche.“

Bei ikonischen Chart-Hits und den typischen Sounds der 80er, 90er

und 2000er sollen die Emotionen von damals spürbar werden. Ehemalige DJs aus den Kult-Clubs legen auf und auf mehreren Floors im empire leben die verschiedenen Stilrichtungen und Epochen musikalisch wieder auf.

Freikarte sichern

Wer dieses Stück oberösterreichischer Ausgehkultur in Reinform miterleben will, kann gratis dabei sein: Unter dem Link <https://bit.ly/TIPSVIP> kann man sich eine Freikarte sichern. ■

Freitag, 21. November,
21 Uhr, empire St. Martin
Freikarte sichern unter
<https://bit.ly/TIPSVIP>
www.empire.co.at



Glinda (r.) leidet unter der Trennung von Elphaba.

Foto: 2025 Universal Pictures

KINOTIPP**Wicked: Teil Zwei**

Elphaba und Glinda haben sich entzweit und müssen nun mit den Konsequenzen ihrer Entscheidungen leben. Elphaba, die inzwischen als Böse Hexe des Westens verteufelt wird, lebt im Exil in den Wäldern, wo sie ihren Kampf für die Freiheit der Tiere fortführt. Unterdessen ist Glinda für ganz Oz zum strahlenden Symbol des Guten geworden. Zwar wächst Glindas Ruhm immer weiter und die spektakuläre

Hochzeit mit Prinz Fiyero steht unmittelbar bevor, doch noch immer leidet sie unter der Trennung von Elphaba. Obwohl sie sich bemüht, eine Versöhnung zwischen Elphaba und dem Zauberer herbeizuführen, entfernen sich die beiden Freundinnen nur noch mehr voneinander. ■ Anzeige

„Wicked: Teil 2“

Ab 19. November bei Star Movie
www.starmovie.at

ONLINE-VORTRAG**Jugendliche und die digitale Welt**

ST. MARTIN. Der gemeinnützige Verein „TogetherNow“ lädt zu einem kostenlosen Online-Vortrag mit Bestseller-Autorin Silke Müller.

Silke Müller ist Schulleiterin, gefragte Bildungsexpertin und Bestseller-Autorin. In ihrem Vortrag unter dem Titel „Wir verlieren unsere Kinder“ beleuchtet sie die Herausforderungen, vor denen Kinder und Jugendliche in der heutigen digitalen Welt stehen, und zeigt auf, wie Erwachsene sie dabei verantwortungsvoll begleiten können.

Wie beeinflussen soziale Medien unsere Kinder? Welche Risiken bestehen in Klassennäts, TikTok & Co.? Was können Eltern und Lehrkräfte konkret tun? Wie ver-



Silke Müller spricht darüber, wie die digitale Welt das Leben von Jugendlichen prägt.

Foto: Carolin Windel

mitteln wir Werte, Halt und digitale Zivilcourage? Solche Fragen werden beim Vortrag beantwortet. Zugleich gibt Müller praxisnahe Tipps und lädt zum Nachdenken und gemeinsamen Handeln ein. ■

Dienstag, 25. Nov., 17:59 Uhr
Der Vortrag findet online und kostenlos statt. Anmeldung: www.together-now.info





Stimmungsvoll Der Musikverein Hofkirchen lädt am Samstag, 22. November, um 19 Uhr zum Kirchenkonzert in die örtliche Pfarrkirche ein. Gemeinsam mit der Chorgemeinschaft Niederranna gestalten die Musiker einen abwechslungsreichen Abend voller Musik. Danach klingt dieser ab 20 Uhr bei Punsch und Gulasch am Marktplatz gesellig aus.

Foto: MV Hofkirchen



Dinner- und Akrobatikshow im Taurum Freistadt

Foto: Taurum/Freigold

SHOW

Variété der Sinne

FREISTADT. Magie, Musik und Geschmack verbindet die Show „Variété der Sinne“ im Taurum Freistadt. In der atemberaubenden Dinershow dürfen sich die Zuschauer auf kraftvolle Akrobatik, mitreißenden Gesang, leidenschaftlichen Tanz und pulsierende Rhythmen freuen. Zwischen den Show-Highlights werden die Gäste von der Küche des Taurum mit einzigartigen kulinarischen Kreationen – frisch,

erlesen und voller Geschmack – verwöhnt. Die Tickets für die Shows im Jänner (16. bis 18. und 23. bis 25. Jänner) bieten sich ideal als Weihnachtsgeschenk an. Tips verlost 2x2 Karten für Sonntag, den 18. Jänner 2025. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 04.12.2025/10:00 Uhr
www.tips.at/g/25528 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25528 Vorname Nachname“



Saisonstart Es geht wieder los: Der Grea Bua Cup startet am Freitag, 21. November, in der Teufelmühle in Auberg in eine neue Runde. Eine Anmeldung ist ab 19 Uhr vor Ort möglich. Neulinge und „Alte Hasen“ sind gleichermaßen willkommen. Spielbeginn ist um 19.30 Uhr.

Foto: Hanner

LESUNGEN

Dunkelmess halbe

AUBERG. Von Sonnenuntergang bis Mitternacht dauert die Dunkelmess halbe am Freitag, 21. November, am Unterkagererhof in Auberg. Fünf heimische Autoren sind zu Gast und lesen zuerst bei Lagerfeuer, dann in der Stube aus ihren Werken.



Lesungen in der Bauernstube Foto: M. Schietz

Beginn ist um 16.14 Uhr mit dem Einlesen. Von 17.15 Uhr bis 20.30 Uhr gibt es drei Lesungen im Block: Helga Winkler, langjährige Bewirtschafterin eines „Urlaub am Bauernhof“-Betriebs, erzählt in fiktiven Texten aus ihrem Alltag. Anschließend gibt die erst 15-jährige Aubergerin Lisa Schinkinger Einblicke in ihre beiden Fantasy-Romane aus der Reihe „House of Talents“. Juta Tanzer, gebürtig aus Rohrbach-Berg, stellt dann ihre Bücher vor, die moderne Lyrik, Kurzprosa und Kindheitsliteratur umfassen. Nach einer Stärkung mit

Jause und Musik bei Lagerfeuer startet um 21.30 Uhr der zweite Leseblock mit der Aigen-Schläglerin Isabella Maria Kern. Sie liest aus ihrem Werk „Weit weg und nie zurück“. Zum Abschluss stellt der St. Hansinger Krimi-Autor Christian Hartl sein jüngstes Buch „Letzte Tage im Mühlviertel“ vor. Die „Dunkelmess halbe“ endet mit Musik und Lagerfeuer. ■

Freitag, 21. November

16.14 bis 24 Uhr
 Unterkagererhof, Auberg
 Eintritt: freiwillige Spenden

JAHRESKONZERT

In Rannariedl sind die Gedanken frei

NEUSTIFT. Unter dem Motto „Die Gedanken sind frei“ lädt der Musikverein Rannariedl zum Jahreskonzert am Samstag, 22. November, 20 Uhr in das Gasthaus Wundsam in Neustift ein. Neben Originalliteratur für Blasorchester gibts Rockiges von Queen („Don't stop me now“), Zünftiges von den Kai-

ser Musikanten („Almtaler Polka“) und Gruseliges („Ghostbusters“) zu hören. Kapellmeister Arnold Kehrer schlüpft in die Rolle der singenden Schildkröte Nessaja aus dem Tabaluga-Universum („Ich wollte nie erwachsen sein ...“), Hannes Kehrer singt „Glück“ von den Fääschtbänklern. ■



Die Rannariedler laden am 22. November zum Jahreskonzert.

Foto: OÖBV Rohrbach

TOP-Termine



Foto: Highlight Concerts GmbH

DER KÖNIG DER LÖWEN IN CONCERT

LINZ. Die preisgekrönte Musik von Sir Elton John und Hans Zimmer zusammen in einem Konzerterlebnis, mit Orchester, Solisten, Chor und Leinwand-Animationen: Am Mittwoch, 25. Februar, 20 Uhr, gastiert „Der König der Löwen – The Music Live in Concert“ im Brucknerhaus Linz. Karten: cfo.at, Ö-Ticket



Foto: Olat Mätzahn

ELVIS – DAS MUSICAL

LINZ. Die eindrucksvolle Hommage an den King of Rock'n'Roll ist am Sonntag, 5. April, 19 Uhr, im Brucknerhaus zu erleben. Elvis-Darsteller Grahame Patrick wird unter anderem von der Las Vegas Showband und Ed Enoch, Leiter des legendären „The Stamps Quartet“, begleitet. Karten: cfo.at, Ö-Ticket



Foto: Dominik Gruss

FALCO MEETS AMADEUS

LINZ. Der Bühnenerfolg als Neuauflage: „Falco meets Amadeus“ gewährt tiefen Einblick in die Gedanken- und Gefühlswelt und des Menschen hinter der schillernden Pop-Ikone und würdigt das Lebenswerk des „Falken“, am Donnerstag, 19. Februar, 20 Uhr, Brucknerhaus Linz. Karten: www.cfo.at, Ö-Ticket



Foto: Diözese Linz

ADVENT AM DOM

LINZ. Ab 22. November lädt die Diözese Linz wieder zum ganz besonderen „Advent am Dom“ in Linz. Groß geschrieben werden Qualität in Kunst und Handwerk. Familienprogramm, stimmungsvolle Lichtinstallation und mehr warten. Heuer neu: Kerzenziehen in der Dom-Krypta. Infos: www.adventamdom.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Aigen-Schlägl: Jeden Freitag: Yoga für Anfänger, Leitung: Barbara Ohren, Dancing Dots, 10 - 11.00, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 2268669

Altenfelden: Jeden Dienstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Haslach: Jeden Montag bis Freitag: Second-Hand Shop im ehemaligen Hallenbad geöffnet, gegen freiwillige Spende, von 15 - 18.00, Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. ☎ 0664 4638920

Klaffer, Heilkräutergarten: Jeden Freitag bei Schönwetter: „Erd-verbunden“ Garten-nachmittag, Mithilfe im Heilkräutergarten & geselliges Beisammensein mit Kräuterküchen und Getränken, 14 - 16.00

Neufelden: jeden Dienstag: „Stricken mit Gerlinde und Marianne“, Pfarrbücherei, 14 - 16.00, VA: Verein Wohnen & Erleben

Neufelden: jeden Mittwoch: „Sich frei tanzen“, Turnsaal Musikmittelschule, 19 - 20.30, VA: Verein Wohnen & Erleben, bis Ende März

Neufelden: Jeden Montag: Therapietunten - Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Therapiegruppe Rohrbach, Therapieviertel - Praxis Martin Van Rossum, 17.30

Oberkappel: Jeden Donnerstag: Malabend, Atelier Klonowski, 19.00 - 21.30, Anm. unter: info@atelier-klonowski.de oder ☎ 07284 22875

Pfarrkirchen: Jeden Mittwoch: Lauftreff für alle Laufbegeisterten, Anfänger und Fortgeschrittene, Sportanlage, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Basic Yoga für Anfänger (Einstieg jederzeit möglich), Yoga-moments, Ehrenreiterweg 4, 17.30 - 18.45, Anmeldung unter: ☎ 0664 5440978

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Rohrbach-Berg: Jeden Freitag: Kindertreff für Kinder jeden Alters mit Begleitung, Jugendraum des Pfarrheims, 9 - 11.30

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664 8546699

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining für Personen mit beginnender Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Schwarzenberg: Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

DO, 20. November

Haslach: Geschichtenabenteuer, Bücherei, 14 - 16.00, VA: EKIZ Mobile, Anmeldung: ekiz.mo bile@kinderfreunde-ooe.at

Haslach: Vortrag: „Sicher schlafen & geboren einschlafen im 1. Lebensjahr“, mit Simone Hauer, EKIZ Mobile, 9 - 10.30, Anmeldung: ekiz.mobile@kinderfreunde-ooe.at

Lembach: Brunch mit Vortrag: „Wärmede Gurze“, GH Haderer, 9 - 11.30, VA: Wilde Weiber, Anmeldung: margot@gasthaus-hade rer.at

Pfarrkirchen: Seniorenwandern, Infos beim Obmann, VA: Seniorenbund

Rohrbach-Berg: Korbblechten für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren, mit Erich Bendl, Arbeiterkammer, 18.30 - 21.00, Anmeldung: ☎ 050 6909-7095 (VHS)

FR, 21. November

Keinzel: Lesung mit Eva Reichl: „Mühlvieler Todesstoß“, Medienraum Gemeindehaus, 19.00

Rohrbach-Berg: Abendklänge im Kirchenraum - Spirituelles Raum-Klang-Erlebnis mit Instrumentalmusik und Texten, Pfarrkirche, 19 - 19.30

Rohrbach-Berg: Musikkabarett mit den „Rauschenden Birken“, Pfarrzentrum, 19.30

St. Martin: „Disco Revival - Die Nacht der Legenden“, empire, 21.00

Ulrichsberg: Gerhard Wöß im Dialog, Jazzatelier, 19.00

SA, 22. November

Altenfelden: Weihnachts-Buchausstellung, Pfarrzentrum, 15.30 - 19.00, Märchenstunde: 16.00, Erzählstunde: 17.00

Haslach: Vortrag: „Geschwisterschlaf“, Referentin: Verena Burgstaller, EKIZ, 9 - 10.30, Anmeldung: ekiz.mobile@kinderfreunde-ooe.at

Hofkirchen: Kirchenkonzert des Musikvereins, Pfarrkirche, 19.00

Klaffer: „Die Heilkraft des Räucherns im Jahreskreis“, Pfarrheim, 10 - 18.00, Anmeldung: kontakt@heilkraeutergarten.at

Lembach: Ball der Feuerwehr, GH Altenhofer, 19.30

Neufelden: Infoabend mit Impro-Theater: „Agenda-Zukunft - Neufelden startet in die Zukunft“, Pfarrsaal, 18.00

Peilstein: Herbstkonzert der Marktmusikkapelle, Mehrzweckhalle, 20.00

Rohrbach-Berg: Musikkabarett mit den „Rauschenden Birken“, Pfarrzentrum, 19.30

Rohrbach-Berg: Sponsorenkonzert der LMS, LMS, 19.30

St. Martin: Kathreintanz, Pfarrzentrum, 19.00

St. Peter: 25 Jahre Mezzanine Club, GH Höller

St. Stefan-Afiesl: Raiffeisen Tarockcup, Stefansplatzler, 14.00

St. Veit: Charity-Event: „Aufgsunga & Gspüt - Adventeinklang 2025“, Vorstadtwirt, 18.00

Ulrichsberg: Gesundheitsstraße & Vortrag, Rathaus, 14 - 17.00, VA: Gesunde Gemeinde

Ulrichsberg: Volleyball Ortscup, Sporthalle, 12.00, Anmeldung: karin.pfoser@yahoo.com

SO, 23. November

Altenfelden: Weihnachts-Buchausstellung, Pfarrzentrum, 8 - 12.00 & 13 - 16.00

Putzleinsdorf: „Shakespeare for Lovers“, Vitudum, 17.00, VA: Kultursprung, Karten: kupp-ticket.at

Rohrbach-Berg: Weihnachtsmarkt, Innenhof Rotes Kreuz, 10 - 17.00

St. Johann: Christkönigs- und Jugendsonntag, Ministrantenauftaufnahme

St. Oswald: Adventmarkt, Oswalder Pfarrstadt, ab 9.00

St. Veit: Adventkonzert mit Voice-X, Kirche, 17.00, VA: KuVito

Traberg: Advent-Fröhschoppen, Pfarrheim, 8 - 12.00

TOP-Termine



Foto: 2018 Franziska Krug

MUSICALHOMMAGE „BEAT IT!“

LINZ. Musik, Magie, Moonwalk: Die Erfolgsshow über den King of Pop „Beat it!“ zeichnet in spektakulären Bildern Michael Jacksons unvergleichliche Solokarriere nach und präsentiert live 20 seiner größten Hits. Zu erleben am Mittwoch, 18. Februar, 20 Uhr, Brucknerhaus Linz. Karten: www.cfo.at, Ö-Ticket



Foto: Zdenko Hanout

„AVATAR“ IN CONCERT

LINZ. Avatar: Der Herr der Elemente in Concert“ erweckt zum 20-jährigen Jubiläum den ikonischen Soundtrack der Serie zum Leben, mit Live-Orchester, visuellen Highlights sowie Lieblingsmomenten aus allen drei Staffeln – am Mittwoch, 18. März, 20 Uhr, in der TipsArena Linz. Tickets: cfo.at, Ö-Ticket



Foto: Highlight Concerts GmbH

DIE EISKÖNIGIN 1 & 2

LINZ. Das Showspektakel auf Eis für die ganze Familie mit der Musik aus den beiden Filmhits „Die Eiskönigin 1 & 2“ gastiert am Freitag, 3. April, 18 Uhr, im Brucknerhaus Linz. Mit einem begeisterten Ensemble aus Musical-Solisten, Eistänzern und Akrobaten sowie LED-Bühnenbild. Karten: www.cfo.at, Ö-Ticket



Foto: www.beneschfürer.com

DIE UDO JÜRGENS STORY

LINZ. „Die Udo Jürgens Story – Sein Leben, seine Liebe, seine Musik“ ist eine einfühlsame Hommage an den Grandseigneur – mit seinen Hits sowie spannenden Geschichten, auf die Bühne gebracht von Gabriele Benesch und Alex Parker. Am 22. Februar, 18 Uhr, Brucknerhaus Linz. Tickets: www.cfo.at, Ö-Ticket

TERMINANZEIGEN**MO, 24. November**

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 16 - 17.00

Ulrichsberg: Eltern- Mutterberatung, Ordination Dr. Gabriel, ab 13.30, Anmeldung unter: ☎ 07289 8851-69420

DI, 25. November

St. Martin: Stammtisch für pflegende Angehörige, Pfarrzentrum, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

St. Peter: Gemeinsamer Mittagstisch, GH Hauerwirt, ab 11.00

MI, 26. November

Aigen-Schlägl: Tag der offenen Tür, PTS, 19.00

Kollerschlag: Tanznachmittag, Musik: Dominos, GH Grenzlos, 14.00

Lembach: Mühlviertler Nährtreff, Hammer 6, 9 - 16.00, Anmeldung per WhatsApp: ☎ 0681 81631244

Online: ONKO-Treff, Vorträge von ExpertInnen des Ordensklinikum Linz; Themen: Bauchspeicheldrüsenkrebs, Sarkom (Weichteilkrebs), Brustkrebs, Prostatakrebs, 17.00 bzw. 19.00, Infos&Anm.: www.ordensklinikum.at/onko-treff

St. Martin: Seniorengesellen, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Seniorenbund

DO, 27. November

Haslach: Adventkränzbinden, Feuerwehrzeughaus, 19.00, VA: ÖVP

Haslach: Vortrag: "Schlaf gut Baby", Referentin: Simone Hauer, EKIZ, 9 - 10.30, Anmeldung: ekiz.mobile@kinderfreunde-oeo.at

Helfenberg: "Zeit nehma - Zam kema", Pfarrheim, 14.00, VA: Generationenrad

Rohrbach-Berg: Frisuren Workshop "Haarflecht-Techniken", mit Alina Schuster, Arbeiterkammer, 16 - 18.30, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Rohrbach-Berg: Kreativwerkstatt "Upcycling - Aus alten Sachen schöne Dinge gestalten", mit Kerstin Mondl, Arbeiterkammer, 19 - 20.30, Anmeldung: ☎ 050 6909-7095 (VHS)

Rohrbach-Berg: Öffentlicher Tarockabend, GH Dorfner, 18.00

Sarleinsbach: Monatswanderung des Seniorenbundes, TP: Stadlgasse, 13.30

St. Martin: Bunter Nachmittag für Ältere, Rot Kreuz Ortstelle, 14 - 17.00, VA: Sozialauschluss

Ulrichsberg: Auftragswerk anlässlich 700-Jahr Feierlichkeiten, Pfarrsaal, 19.30, VA: LMS

FR, 28. November

Altenfelden: Multimedia-Vortrag: "Unser Weg nach Rom", Referent: Helmut Gaisbauer, Pfarrsaal, 19.30, VA: KBW

Haslach: Schnupperstunde Kindertanzen, für 4-6 Jährige, EKIZ, 14.30 - 15.30, für 7-9 Jährige, 16.30 - 17.30, Anmeldung: ekiz.mobile@kinderfreunde-oeo.at

Neufelden: Tag der offenen Tür, HTL, 13 - 16.00

Rohrbach-Berg: Adventsingen mit La Compania, Kirche Maria Trost, 17.30 & 19.30

St. Johann: Monatsübung der FF, 19.30

St. Martin: Lesung mit René Freund: "Bitte recht freundlich", Bücherei, 19.00, Karten: ☎ 0664 1749080

St. Martin: Präsentation für Schüler und Eltern der 4. Kl. Volksschule, Mittelschule, 18.00

St. Martin: Stammtisch des Kameradschaftsbundes, Martinsstube, 19.30

St. Martin: Tag der offenen Tür, Mittelschule, ab 15.00

Blutspenden

Haslach: 27. November, Pfarrzentrum, 15.30 - 20.30

Haslach: 28. November, Pfarrzentrum, 15.30 - 20.30

Adventmärkte**WEITRAER ADVENTTAGE**

29. und 30. November
Adventzauber in der gesamten Altstadt
www.werk-stadt-weitra.com

Tierärzte**22. und 23. November 2025:**

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294

Auberg/Schönegg: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Beratungs-Tipps

Altenfelden: Sonderpädagogisches Zentrum ☎ 07282 7444

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU ☎ 0676 849901203

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU
Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ

☎ 0676 849901203

Haslach: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8539567

Kleinzell: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409527

Linz: Schuldnerhilfe OÖ ☎ 0732 777734

Online Jugendcoaching-Chat für Jugendliche zw. 15 und 24 Jahren, www.weneedyou.at

Rohrbach-Berg: Alkoholberatung ☎ 07289 6920

Rohrbach-Berg: Beratungsstelle für Suchtfragen, point.rohrbach@promenteoeo.at

Rohrbach-Berg: BEZIEHUNGLEBEN, Einzel-, Paar- und (juristische) Familienberatung. ☎ 0732 773676

Rohrbach-Berg: Caritas Altenhilfe und Heimhilfe, Hauskrankenpflege ☎ 0676 87762573

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familiengläubigkeitsberatung ☎ 07289 20998-2570

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk - Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a

☎ 07289 6655

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk, www.frauennetzwerk-rohrbach.org

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69420

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, ☎ 0676 87341141

Rohrbach-Berg: Partner-, Ehe-, Familiendienst und Lebensberatung ☎ 0732 773676

Rohrbach-Berg: Schuldnerhilfe OÖ ☎ 0732 777734

Rohrbach-Berg: Sozialberatungsstelle in der BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69318

Rohrbach-Berg: Verein der Tagesmütter-/väter ☎ 07289 5025

Rohrbach-Berg: Verein PIA - Hilfe f. Opfer sexuellen Mißbrauchs ☎ 0664 1405879

Sarleinsbach: ARCUS Mobile Dienste ☎ 07283 8531-123

Ulrichsberg: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409526

Ausstellungen

Aigen-Schlägl, Meierhof des Stiftes

Schlägl: Museum "Kultur.Gut.Oberes Mühlviertel", jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07281 8801-0

Haslach, Galerie Hain Sternwaldstraße 10: Porzellan/Malerei, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 72035

Haslach, Kaufmannsmuseum, Windgasse 17: Fixe Führungen Fr u. Sa jeweils um 16.00, Infos: www.haslach-erleben.at

Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2: Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.00 & 14.30 - 17.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Do 11.00

TOP-Termine**MICHAEL JACKSON TRIBUTE LIVE**

FREISTADT. Die Einzigartigkeit des „King of Pop“ kehrt zurück. Am 16. Jänner 2026 (20 Uhr) kann man die Michael Jackson Tribute Live Experience by Sascha Pazdera in der Messehalle in Freistadt erleben. Karten für die fantastische Show gibt es online unter www.wonderworld-shows.at

**HANSI HINTERSEER HAUTNAH**

PASCHING. Bergbauernbub, Skistar, Entertainer: Am Samstag, 6. Dezember, 16 Uhr, ist Hansi Hinterseer im Hollywood Megaplex Plus-City in Pasching zu Gast und präsentiert sein Buch „Hansi – Zwischen Berg und Bühne“ und seinen Film „Willkommen in meinem Leben“. Karten: postl-shows, Ö-Ticket, Megaplex



Das große Silvesterkonzert

Das erste und letzte Strauss-Konzert

Mi, 31. Dez 2025, 19:30

Philharmonices mundi
Josef Sabaini | Dirigent

Anschließend:
SILVESTER-PARTY!



Karten und Info:
+43 (0) 732 77 52 30
kassa@liva.linz.at
brucknerhaus.at

BRUCKNER
HAUS LINZ

LINZ AG

Tips
Total Regional

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



ab
1.599,-

FLUSSREISE RHONE / SAONE MIT A-ROSA STELLA

Burgund, Camargue & Provence

27.09.-06.10.2026

Inkludierte Leistungen:

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- VollpensionPlus an Bord: Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffet mit Live-Cooking
- Getränke wie Wasser, Softdrinks, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie Rot- und Weißwein – alles inklusive!
- Deutschsprachige Hotel- und Bordreiseleitung
- Freie Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna & Fitness
- Tägliches Bordprogramm
- Reisebegleitung von PRO Reisen ab/bis Wien

Kinder*
bis 15 Jahre
GRATIS

Beratung & Buchung: PRO REISEN GMBH

Gesellenhausstraße 21, 4020 Linz

www.proreisen.at, office@proreisen.at, 0732 / 60 50 60



tips.at/leserreise

*Schiffspassage bei mind. 1 Vollzahler – limitiertes Kontingent auf Deck 1. Preis bei Buchung bis 30.11.2025. Einbettkabinen auf Anfrage!



ab
950,-

SILVESTER-FEIERLICHKEITEN IN OPATIJA

Hotel Bristol in Abbazia | Busreise

30.12.2025-02.01.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- 3 Nächtigungen im Hotel inkl. Halbpension
- 1x Stadtführung in Laibach mit Mittagessen
- 1x Silvesterfeier inklusive Gala - Dinner, Live Musik & Bingo
- Besichtigung & Führung Schiffahrtsmuseum
- 1x Neujahrsansprache des Bürgermeisters
- 1x Schiffsfahrt inklusive Champagner und Fritule-Krapfen
- 1x Abendspaziergang Lungomare
- 1x Mittagessen im Lectar mit Besuch im Lebkuchenmuseum

REISE-INFONACHMITTAG: 4.12., 16:00-18:00 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

Begrüßungsgetränk und Infos zu Gruppenreisen

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511

St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



ab
1.199,-

KREUZFAHRT ÖSTLICHES MITTELMEER: MYTHEN, FESTUNGEN UND STRÄNDE COSTA DELIZIOSA

Italien, Griechenland, Malta & Kroatien

03.-10.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab/bis Linz nach Triest & Einschiffung
- Tag 2 Bari - Altstadt & Basilika San Nicola (14-20 Uhr)
- Tag 3 Korfu - Achilleion & Altstadt (9-16 Uhr)
- Tag 4 Syrakus - Ortigia & Theater (10-20 Uhr)
- Tag 5 Valletta - Kathedrale & Hafenblick (8-18 Uhr)
- Tag 6 Erholung auf See
- Tag 7 Split - Diokletianspalast & Riva-Promenade (8-17 Uhr)
- Tag 8 Ausschiffung Triest (vormittags), anschließend Heimreise

Tips
inkl. Busanreise
ab/bis Linz



tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511

St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ab
1.399,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos:
von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

- Tag 1 Salzburg - Marrakech
- Tag 2 Marrakech - Casablanca - Rabat
- Tag 3 Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès
- Tag 4 Fès
- Tag 5 Fès - Erfoud
- Tag 6 Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate
- Tag 7 Aït-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech
- Tag 8 Marrakech, Heimreise



tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511

St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

Jetzt unverbindlich informieren!

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung

E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**

Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten

Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDRETE REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheitz.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:

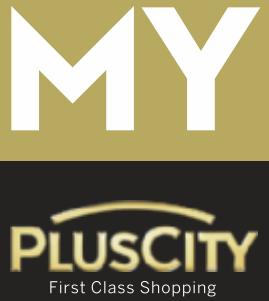


Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheitz.at/team/



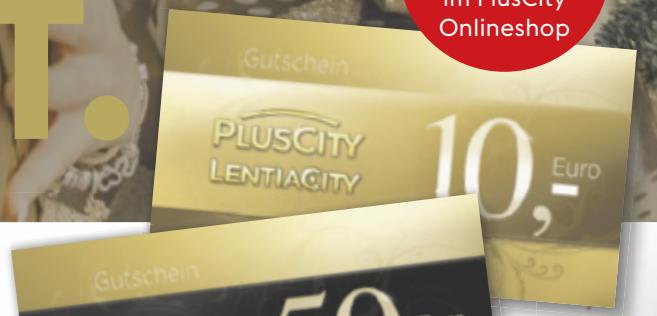
MY MERRY CHRISTMAS PRESENT.

CREATEAM NEO

Zu Weihnachten echte Freude schenken:

PlusCity Geschenkgutscheine.

Erfüllle zu Weihnachten alle Wünsche deiner Liebsten mit First Class Shopping, Dining & Entertainment. Die Geschenkgutscheine sind in allen 220 Shops und über 50 Gastronomiebetrieben der PlusCity sowie im Hollywood Megaplex uneingeschränkt einlösbar.



Neu!
Print@Home
Gutscheine
im PlusCity
Onlineshop

Jetzt
bestellen!
<https://shop.pluscity.at>
gutschein@pluscity.at
PlusCity/LentiaCity Info
PlusCity App



Scan mich